

MOJE SELO

Veliki Borištof

Mali Borištof

Šuševo

Longitolj

MEINE GEMEINDE

Großwarasdorf

Kleinwarasdorf

Nebersdorf

Langental



GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR

wünschen Bürgermeister Martin Karall,
die Gemeinderäte sowie die Gemeindeverwaltung der
Gemeinde Großwarasdorf



BLAŽENE BOŽIĆNE SVETKE I USPJEŠNO NOVO LJETO

želju načelnik Martin Karall, općinski tanačniki
i općinska uprava općine Veliki Borištof



VORWORT PREDGOVOR

Liebe Gemeindebürgerinnen!
 Liebe Gemeindebürger!
 Liebe Jugend!

Mit großen Schritten neigt sich das Jahr 2024 seinem Ende zu. Die letzten Vorbereitungen für das Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel werden getroffen. Seitens der Gemeinde möchten wir einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr machen und gleichzeitig auch einen Ausblick auf das Neue Jahr 2025.

Mit dieser Ausgabe halten Sie eine runderneuerte und vor allem sehr ausführliche Gemeindezeitung in Ihren Händen. Wir haben uns bemüht einen guten und umfassenden Überblick über die zahlreichen Aktivitäten in unserer Gemeinde zusammen zu stellen. Ein herzliches Dankeschön dazu auch an das Team der Gemeindeverwaltung.

Für die Gemeinde war das Jahr 2024 wirtschaftlich gesehen ein schwieriges Jahr, da vor allem in der 1. Jahreshälfte die Teuerung und somit die damit einhergehenden hohen Kosten in vielen Lebensbereichen, das Gemeindebudget erheblich belastet haben.

Leider schaut diesbezüglich der Ausblick in das Jahr 2025 nicht sehr vielversprechend aus. Wie Sie sicher aus den zahlreichen Medienberichten vernommen haben, stehen viele Gemeinden vor erheblichen, wirtschaftlichen Problemen und es schwer wird, selbst den täglichen Gemeindebetrieb mit den schon gewohnten Dienstleistungen, aufrecht zu erhalten. In diesem Zusammenhang sind die immer höher werdenden Abzüge des Landes Burgenland von den uns zustehenden Ertragsanteilen eine sehr schwere Belastung und auch nicht nachvollziehbar. Diesbezüglich habe ich Ihnen auf der folgenden Seite eine entsprechende Übersicht dargestellt.

Trotz der widrigen Bedingungen ist es uns gelungen mehrere Projekte und Arbeiten zum Wohle der Bevölkerung zu verwirklichen. Beispielhaft möchte ich hier die Fertigstellung und Einweihung der Aufbahrungshalle in Langental, die Fertigstellung der gemeindeeigenen Bauplätze in der Lorenz-Bogovich-Gasse in Großwarasdorf, die Herstellung des Radweges zwischen Groß- und Kleinwarasdorf (in Kooperation mit dem Land Burgenland), die Vergrößerung der Parkplatzfläche für das Schulzentrum in Großwarasdorf, die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsverkabelung in Nebersdorf, die Sanierung des Güterwegenetzes und viele kleinere Infrastrukturarbeiten und Investitionen erwähnen.

Für das Jahr 2025 haben wir uns, angepasst an die herausfordernden Rahmenbedingungen, trotzdem vorgenommen notwendige und zugesagte Projekte und Investitionen, im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, zu verwirklichen. Dazu wird in Kleinwarasdorf ein Kanalleitungskataster erstellt, welcher als Grundlage für die Sanierung des Kanalnetzes genommen wird und als (Förder-)Basis für die Lösung des offenen Punktes „Kläranlage Kleinwarasdorf“ dient. Ebenfalls steht die Erweiterung der

Räumlichkeiten für die Jugend Kleinwarasdorf in den Startlöchern. Im Hinblick auf unser Konzept der „Energieautarkie“ werden im nächsten Schritt alle gemeindeeigenen Gebäude in Großwarasdorf und Nebersdorf im Zuge des Fernwärmenetzausbaus angeschlossen. In diesem Zusammenhang beglückwünsche ich die Fernwärmegenossenschaften Großwarasdorf und Nebersdorf zu ihren gelungenen Projekten und wünsche viel Freude und Erfolg bei ihrer wichtigen Arbeit.

Schlussendlich möchte ich dann im Ausblick auch noch auf das 800-Jahr-Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung von Nebersdorf hinweisen, zu dem es im kommenden Jahr ein buntes und ausführliches Programm geben wird. Ich lade Sie jetzt schon ein daran teilzunehmen. Ein herzliches Dankeschön auch an unsere örtlichen Vereine für ihre sehr wichtige, gesellschaftliche Arbeit; ebenfalls möchte ich mich bei unseren Gewerbetreibenden und Betrieben recht herzlich für ihr großes Engagement und ihren Fleiß bedanken.

Abschließend möchte ich Ihnen ein friedliches, besinnliches und erholsames Weihnachtsfest wünschen. Alles Gute für 2025, viel Glück, Zufriedenheit und Gesundheit! Ich würde mich sehr freuen, Sie bei unserem Neujahrstreffen am 5. Jänner 2025 auf Schloss Nebersdorf begrüßen zu dürfen!

Poštovane sugradjanke i poštovani sugradjani! Draga mladina!

Božić i Novo ljetu stoju pred vrati. Kot ćete na slijedeći strani viditi, smo mogli različne projekte zgotoviti. U tom smislu kanim spomenuti mrtvačnicu u Longitolju, gradjevinska mjesta u Velikom Borištofu i druge veće i manje projekte u infrastrukturu. U prošlom ljetu bilo je dosta financijskih izazovov i kot vidimo u pregledu neće biti dojučer ljetu laglje. Ipak imamo predvidjeno napraviti neke potribne i dogovorene projekte. Podražanje i stroški su i u općini vidljivi. Potribna je i u našoj općini točna i djelotvorna kalkulacija. Kanim se pri ovoj prilici zahvaliti kod svih društvov i poduzetnikov u općini za njevo važno djelo.

Na kraju Vam želim mirne i blagoslovne Božićne svetke a za Novo ljetu 2025 zdravlja, sriće i uspjeha. Veselim se ako Vas morem 5.1.2025. pozdraviti u Šuševu u kaštelu na prijamu za Novo ljetu.

Ihr Bürgermeister
 Vaš načelnik

Martin Karall





AKTUELLES AUS UNSERER GEMEINDE AKTUALNOSTI IZ OPĆINE

BUDGETVORSCHAU 2025

Im Budget 2025 sind in Summe Einzahlungen von EUR 3.234.200 und Auszahlungen (inkl. Investitionstätigkeit) von EUR 3.912.700 vorgesehen. Die Gesamtinvestitionen sind geplant in Höhe von EUR 784.900. Sämtliche mögliche Fördermaßnahmen werden diesbezüglich natürlich abgerufen. Die Vereinsförderungen sind auch für das Jahr 2025 in der Höhe von EUR 22.912,89 budgetiert. Auf die einzelnen Ortsteile werden in Summe EUR 70.000 nach dem Bevölkerungsschlüssel verteilt.

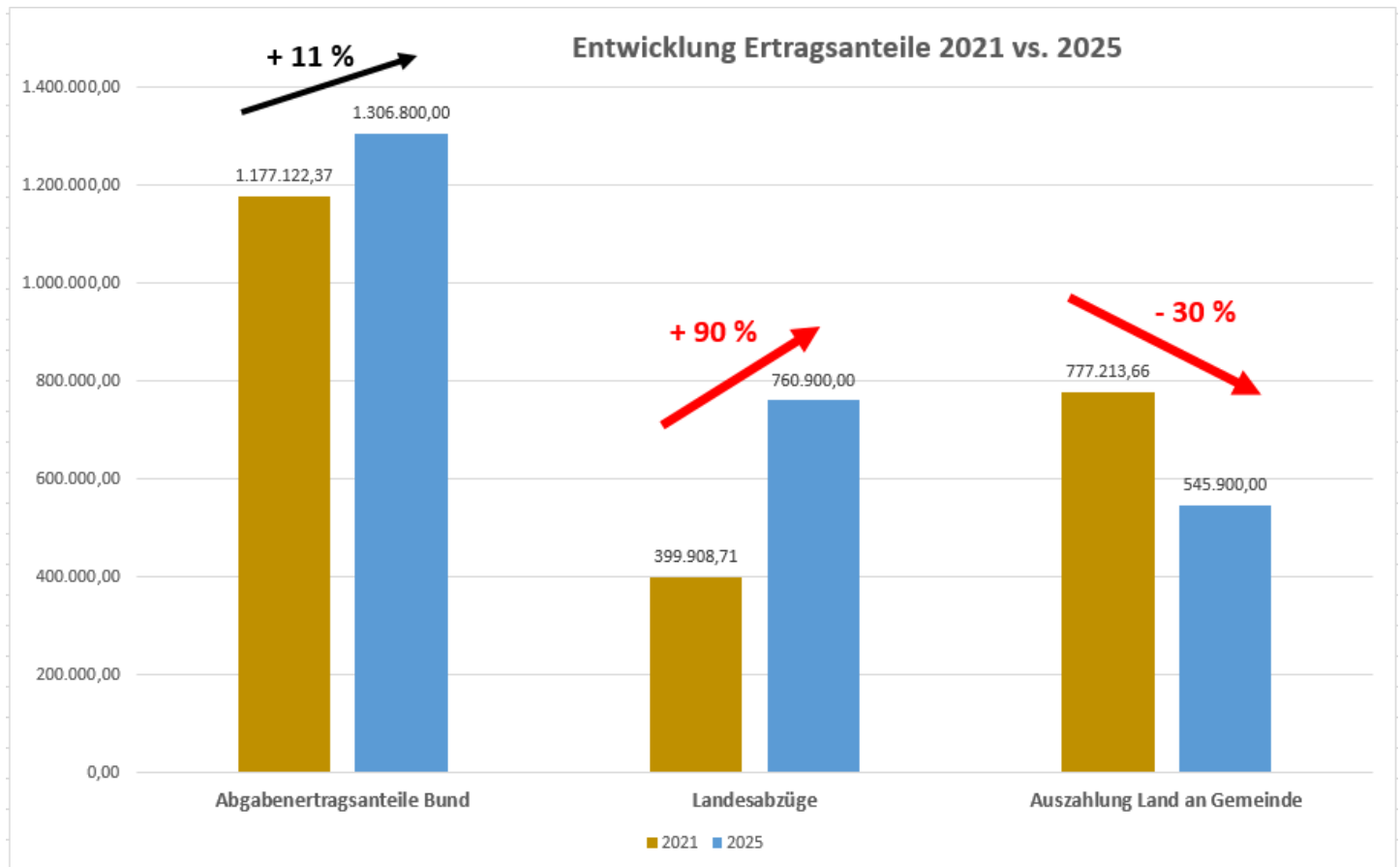
Hier sehen Sie die Budgetvorschau des Landes Burgenland für die Gemeinde Großwarasdorf für das kommende Jahr. Dabei ist fest zu stellen, dass sich die Abzüge, die das Land einbehält in einzelnen Positionen gegenüber den Vorjahren vervielfacht haben und uns unter dem Strich nur 41,77% (!!) als Nettoauszahlungsbetrag verbleiben, obwohl die Einnahmen (sind jene Beträge, die vom Bund an das Land überwiesen werden) in der Vorschau nur marginal reduziert worden sind gegenüber dem Vorjahr (-1,3%).

Betreff: Ertragsanteile der Gemeinden – Budgetvorschau 2025 (Stand Oktober 2024)

	Ansatz - Konto	Betrag in EURO
EINNAHMEN		
Abgabenertragsanteile	925 - 859	1.306.800,00
einbehaltene Rückzahlung gemäß § 3 Abs. 4 KIG 2023	xxx - 722	-
Abgabenertragsanteile abzüglich einbehaltene Rückzahlung gemäß § 3 Abs. 4 KIG 2023		1.306.800,00
ABZÜGE		
Landesumlage	930 - 751	52.800,00
Sozialhilfe VZ	411 - 751	177.100,00
Sozialhilfe NZ	411 - 751	91.400,00
Behindertenhilfe VZ	413 - 751	107.300,00
Behindertenhilfe NZ	413 - 751	55.400,00
Jugendwohlfahrt VZ	435 - 751	51.100,00
Jugendwohlfahrt NZ	435 - 751	26.400,00
TKV-Beitrag	528 - 720	3.700,00
Krankenanstaltenabgang	562 - 751	101.500,00
Aufrollung Krankenanstaltenabgang	562 - 751100	35.300,00
Sanitätsbeitrag	510 - 751	9.100,00
Musikschulpersonalaufwand	320 - 720	12.100,00
Rettungsbeitrag	530 - 751	37.700,00
Zwischensumme		
Cent-Ausgleich	930 - 751	
Summe der Abzüge		760.900,00
Übergenuß zum 31.12.		-
Nettoauszahlungsbetrag		545.900,00



In der folgenden Graphik sehen Sie die Entwicklung der Einnahmen (=Abgabenertragsanteile Bund), die Abzüge des Landes Burgenland und die Auszahlung an die Gemeinde Großwarasdorf im Vergleich der Jahre 2021 und 2025. Hier sieht man eine eklatante Fehlentwicklung seit dem Jahr 2021. Die Abgabenertragsanteile (=Auszahlungen des Bundes) sind um 11% gestiegen, jedoch sind gleichzeitig in diesem Zeitraum die Landesabzüge durch das Land Burgenland um 90% (fast verdoppelt) gestiegen und im Endeffekt die Zahlungen an die Gemeinde Großwarasdorf um 30% gefallen.





HAUSNUMMERNSCHILD BESTELLEN

Ist das blaue Hausnummernschild unleserlich oder kaputt gegangen? Dann haben sie die Möglichkeit über das Gemeindeamt ein neues Hausnummernschild zu bestellen. Bei Interesse melden sie sich bitte bei ihrem Gemeindeteam!



NARUČITI TABLICE S HIŽNIM BROJOM

Ako je plava tablica nečitljiva ili kraj, morete naručiti novu prik općine. Prosim javite se kot općinskoga tima!

DER UMWELT UND DEN TIEREN ZULIEBE

In letzter Zeit kommt es vermehrt zur Ablagerung von Biomüll in den Windschutzgürteln, beim Bachbeet, auf Feldwegen und im Wald. Das ist nicht der dafür vorgesehene Platz! Biomüll muss entweder in der vom Burgenländischen Müllverband (BMV) vorgesehenen Biotonne oder im hauseigenen Kompost fachgerecht entsorgt werden - unserer Umwelt wie auch den Tieren zuliebe! Sowohl für unsere Umwelt als auch für unsere Waldbewohner ist unser Biomüll schädlich. Bitte entsorgen sie ihren Biomüll über die vorgesehenen Wege – die Natur und die Tiere werden es uns danken! Für Fragen erreichen Sie den BMV zum Nulltarif unter 0800 806 154

ZA LJUBAV PRIRODI I ŽIVOTINJE

U zadnjem vrmenu se sve već hitu biootpatki na pase za vjetrobran, kod potokov, po poljski puti i u lozi. To nij mjesto za to! Biootpad se mora pravilno odstraniti ili u biotoni UDBa, ili na privatnom kompostu doma. Za ljubav naše prirode i životinja! Jer naš biootpad škodi loznim životinjama. Prosim vas, odstranite vaš biootpad na predvidjen način – priroda i životinje ćedu vam biti zahvalne! Za već informacijov, nazovite: 0800 806 154

DIE GELBE FORMEL

Ab 01. Jänner 2025 gilt auch im Burgenland die Gelbe Formel. Das bedeutet zum einen, dass der Gelbe Sack auf eine Mixsammlung umgestellt wird. Und zum anderen erfolgt die Einführung des Einwegpfandes.

Vom Einwegpfand sind alle Getränkeflaschen und -dosen aus Kunststoff oder Metall von einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter betroffen. Für diese wird beim Kauf ein Pfand von 25 Cent eingehoben, welches bei der Rückgabe an den dafür vorgesehenen Stellen rückerstattet wird. Wichtig ist, dass die leeren Verpackungen in einem ordentlichen Zustand, also unzerdrückt und mit Etikett zurückgegeben werden.

Zum Erkennen der rückgabepflichtigen Gebinde findet sich auf den Verpackungen das österreichische Pfandlogo.



Kunststoff- und Metallverpackungen ohne diesem Pfandsymbol sind im Gelben Sack zu sammeln. Die blauen Metallcontainer werden im Laufe des Jahres eingezogen. Ein Mehranfall von Leicht- und Metallverpackungen kann bei Bedarf über das Abfallsammelzentrum entsorgt werden bzw. können sich dort jederzeit Gelbe Säcke nachgeholt werden. Nähere Informationen finden Sie auch unter www.oesterreich-sammelt.at

ŽUTA FORMULA

Od 1. januara 2025. ljeta će i u Gradišću valjati žuta formula. To znači, ta ćedu se žute vriće hasnovati za mišovito pobiranje, a ujedno se uvodi kaucija za jednokratni zalag.

Kaucija za jednokratni ambalažu valja za sve floše i doze za piće iz plastike ili metala za 0,1 do 3 litarov. Pri kupnji se za ovo pakovanje naplaćuje kaucija od 25 centov, ka će se vratiti pri povratu pakovanja na predvidjena mjesta. Važno je, da se prazno pakovanje vrati u urednom stanju, dakle nerazgnjaveno i s etiketom.

Na pakovanju će biti austrijski simbol za kauciju, po čem će biti jasno, ča se mora vratiti. Plastično i metalno pakovanje, ko nima ov simbol, mora se skupljati u žutoj vrići. Plavih kontejnerov za metal neć neće biti. Dodatne količine plastičnih i metalnih ambalažov more se doprimiti u centralna pobirališća otpadnih materijalov. Za već informacijov vidite: www.oesterreich-sammelt.at.

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



Quelle: www.oesterreich-sammelt.at



FITNESSCLUB BORISHTOF – RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Der Fitness Club Borištof hat auch 2024 wieder zahlreiche sportliche Angebote organisiert und viele Menschen in Bewegung gebracht. Besonders beliebt waren die Kurse „Gesunder Rücken“ und „Jackpot.Fit“, die stets schnell ausgebucht waren sowie die regelmäßigen „Rückenfit“-Einheiten.

Ein Highlight des Jahres war das neue Sommerprojekt „Bewegt im Park“, das erstmals in Kleinwarasdorf stattfand. Über 12 Wochen hinweg gab es im Park regelmäßige Treffen zum gemeinsamen Training. Bei schönem Wetter nahmen stets mehr als 20 Personen teil, was den Erfolg dieses Outdoor-Angebots eindrucksvoll unterstrich.

Für das kommende Jahr stehen bereits die ersten Kurse fest: Ab der 2. Kalenderwoche im Jänner 2025 startet der beliebte „Rückenfit“-Kurs erneut. Dieser wird an drei Tagen angeboten – Montag, Dienstag und Donnerstag in der Turnhalle der Mittelschule Großwarasdorf. Interessierte können flexibel einen der Tage auswählen oder für besonders Motivierte an zwei Tagen pro Woche teilnehmen.

Ab März 2025 sind außerdem neue Angebote wie ein Pilates-Kurs (ein sanftes Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur) sowie ein Tanzkurs geplant. Diese Kurse bieten nicht nur die Möglichkeit, fit zu bleiben, sondern auch Schwung und Abwechslung in den Alltag zu bringen.

Interesse geweckt?

Für Fragen, Anmeldungen oder weitere Informationen steht der Fitness Club Borištof per E-Mail unter fcboristof@gmx.at oder telefonisch unter 0677/61456250 zur Verfügung.



© Fitnessclub Borištof

VESELIMO SE DA JE TOLIKO LJUDI SUDJELIVALO U NAŠI TEČAJI

To pokaže kako je ljudem važno čuvati zdravlje i kako se dobro čutu u zajednici Fitness Club Borištof.

Naši tečaji nisu samo za športaše – dobrodošli su svi, ki kanu činiti ča za svoje tijelo i duh. Skupa vježbati ne samo da je zdravo, nego i zabavno!

Svejedno, ako kaniš gibati se za svoju fitness, zdravlje ili samo da se bolje čutiš – za svakoga postoji nešto.

Ako i ti kaniš sudjelivati u naši tečaji, veselimo se na tebe. Dojdi i začni se gibati!



AUS DEM GEMEINDERAT IZ OPĆINSKOGA TANAČ

MATTHIAS BIRICZ PM ÜBERNIMMT ALS ERSATZGEMEINDERAT DER ÖVP

Die ÖVP im Gemeinderat von Großwarasdorf hat ein neues Gesicht. Matthias Biricz PM aus Großwarasdorf wurde als Ersatzgemeinderat angelobt und tritt die Nachfolge von Bernadette Werkovits aus Kleinwarasdorf an. Die feierliche Angelobung fand am 13. September 2024 statt. Die Angelobung von Matthias Biricz PM unterstreicht das Bemühen der ÖVP, junge Kräfte in die Gemeindepolitik einzubinden und so die Zukunft aktiv zu gestalten.

Mit dem Wechsel setzt die ÖVP auf Kontinuität und frischen Wind, um die Interessen der BürgerInnen weiterhin bestmöglich zu vertreten.

MATTHIAS BIRICZ PM PREUZIMA DUŽNOST NADOMJEŠĆENJE OPĆINSKOGA TANAČNIKA ÖVP-A

ÖVP u općinskom tanaču Velikoga Borištova ima novo lice. Matthias Biricz PM iz Velikoga Borištova položio je prisegu kao zamjenski općinski tanačnik i naslijedio Bernadettu Werkovits iz Maloga Borištova. Svečana prisega održana je 13. septembra 2024. Prisegom Matthiasa Biricza PM naglašavaju se naponi ÖVP-a da uključi mlade snage u općinsku politiku i tako aktivno oblikuje budućnost.

S promjenom se ÖVP oslanja na kontinuitet i frižak vjetar kako bi i dalje zastupao interese gradjanov na najbolji mogući način.



© Matthias Biricz PM

UNSERE FREIWILLIGEN FEUERWEHREN NAŠA OGNJOGASNA DRUŠTVA

ERFOLGREICHE EVAKUIERUNGSÜBUNG IM KINDERGARTEN KLEINWARASDORF

Kleinwarasdorf, 28. Juni 2024 -Trotz der sommerlich heißen und schwülen Temperaturen wurde es im Kindergarten spannend: Die jährliche Evakuierungsübung stand auf dem Programm. Dabei arbeiteten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren

aus Nebersdorf, Großwarasdorf und Kleinwarasdorf Hand in Hand, um einen simulierten Ernstfall professionell zu bewältigen.

Die Übungsannahme war ein Brand mit starker Rauchentwicklung und vermissten Personen im Gebäude. Die Einsatzkräfte gingen routiniert vor. Der Angriffstrupp rüstete sich mit Atemschutzgeräten aus und bereitete sich auf die Evakuierung und Brandbekämpfung vor. Um die Kinder nicht zu erschrecken, betraten die Atemschutzträger zunächst ohne Maske, jedoch mit Helm, vorsichtig das Gebäude. Mit Ruhe und Besonnenheit wurden die Kinder aus den Räumlichkeiten evakuiert und zum Sammelplatz gebracht. Dort überprüften die Betreuerinnen die Vollzähligkeit, bevor der simulierte Löschangriff gestartet wurde.



Sobald die Situation unter Kontrolle war, hieß es „Brand aus“, und die Kinder konnten gemeinsam mit den Feuerwehrleuten den aufregenden Vormittag ausklingen lassen.



Besonders begeistert waren die kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Erkunden der Einsatzfahrzeuge und Gerätschaften. Ein besonderes Highlight war das Umherspritzen mit einem kleinen Feuerwehrschauch, bei dem die Kinder spielerisch in die Welt der Feuerwehr eintauchen konnten.

Das Ziel der Übung war nicht nur die Sicherheit, sondern auch den Kindern zu zeigen, wie Feuerwehrleute im Einsatz aussehen und handeln. So sollen sie im Ernstfall keine Angst haben und ruhig bleiben können.

Die Feuerwehren danken allen Beteiligten, insbesondere dem Team des Kindergartens, für die Unterstützung und die gelungene Zusammenarbeit. Solche Übungen sind ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit und stärken das Vertrauen zwischen Feuerwehr und Bevölkerung.

USPJEŠNA EVAKUACIJSKA VJEŽBA U ČUVARNICI MALI BORIŠTOF

Petak dopodne, 28. junija 2024., prem ljetne vrućine i sparnoga vrmena, se je u čuvarnici u Malom Borištofu dogodila uzbudljiva akcija: na programu je bila godišnja evakuacijska vježba. Ognjobranci iz Šuševa, Velikoga Borištofa i Maloga Borištofa suradjivali su ruku pod ruku kako bi profesionalno odradili simulirani izvanredni slučaj.

Prema scenariju, u zgradi je izbio oganj s jakim razvojem dima, a nekoliko osobov je bilo "zgubljeno". Ognjobranci su postupili rutinirano: napadna momčad oblikla se aparati za disanje i pripremila za evakuaciju i gašenje ognja. Da dicu ne prestrašu, su ognjobranci najprije pažljivo išli u zgradu bez maskov, ali s kacigama.

Dica su mirno i staloženo evakuirana iz prostorija i doprimljena na mjesto okupljanja, gdje su odgojiteljice provjerile broj prisutnih prije nego što je simulirano gašenje ognja započelo. Kad je situacija bila pod kontrolom i proglašen „kraj ognja“, dica su se pridružila ognjobrancem, da bi zajedno zaključili uzbudljivo dopodne.

Posebno oduševljenje izazvala je mogućnost razgledavanja ognjobranskih vozil i orudja. Najveći hit je bio mali ognjobrancki civ, pomoću koga su dica kroz igru našla u svit ognjobranca.

Cilj ove vježbe nije bila samo sigurnost, već i da se dici pokaže kako ognjobranci izgledaju i djeluju u akciji. Na taj način, u slučaju stvarne opasnosti, ne bi trebala osjećati strah, već ostati smirena.

Ognjobranci se zahvaljuju svim ki su sudjelovali, a posebno timu čuvarnice, na uspješnoj suradnji. Ovakove vježbe su važan doprinos sigurnosti i jačanja povjerenja izmedju ognjobranecv i stanovništva.

KINDERFEST LOCKTE ZAHLREICHE FAMILIEN IN DEN PARK

Großwarasdorf, 29. Juni 2024 – Der Park in Großwarasdorf verwandelte sich in ein wahres Paradies für Kinder: Der



© Fotos: Freiwillige Feuerwehren

„Zuagrastenverein“ lud zum alljährlichen Kinderfest ein und sorgte mit einem bunten Programm für jede Menge Spaß und Unterhaltung. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Großwarasdorf.

Die kleinen Besucherinnen und Besucher konnten sich über eine Vielzahl an Attraktionen freuen. Eine Hüpfburg, spannende Spiele und viele tolle Preise ließen die Herzen der Kinder höherschlagen. Eltern und Großeltern genossen währenddessen die entspannte Atmosphäre, bei der auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt war – von herzhaften Snacks bis hin zu erfrischenden Getränken war für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Freiwillige Feuerwehr Großwarasdorf sorgte an diesem heißen Sommertag nicht nur

für Abkühlung, sondern auch für strahlende Kinderaugen: Die jungen Gäste durften die beeindruckenden Einsatzfahrzeuge und die Ausrüstung aus nächster Nähe begutachten. Ein Wettkampfparkours, bei dem Geschick und Teamgeist gefragt waren, rundete das spannende Angebot ab.



Das Kinderfest bot Unterhaltung für die ganze Familie und zauberte sowohl den kleinen als auch den großen Gästen ein Lächeln ins Gesicht.

Es war ein gelungener erster Ferientag voller Erlebnisse und die Vorfreude auf das nächste Jahr ist jetzt schon spürbar.

DIČJI FESTIVAL JE PRIVUKAO MNOGE OBITELJI U PARK

Subotu, 29. junija 2024. se je park u Velikom Borištofu pretvorio u pravo dičje rajsko mjesto: "Društvo doseljenikov" je pozvao na godišnji dičji festival i osigurao šarolik program pun zabave i veselja. Poseban vrhunac ovogodišnjeg događaja je bio posjet ognjibrancev društva Veliki Borištof.

Mali posjetitelji uživali su: Skakaonica, uzbudljive igre i bogate nagrade oduševile su dicu. Roditelji i stari stariji opušitali su se u ugodnoj atmosferi.

Ognjibransko društvo Veliki Borištof, na ti vrući ljetni dan nij pružilo samo osvježenje nego i oduševljenje dice: mali gosti mogli su iz bliza razgledati impresivna vozila i orudje ognjibrancev. Uz, naticanje, ko je zahtijevalo spretnost i timski duh, upotpunilo je uzbudljivu ponudu. Dičji festival pružio je zabavu za cijelu obitelj.

Srična diča lica i uspješan dan pun doživljaja obilježili su kraj festivala – a iščekivanje budućega ljeta već se osjeća u zraku.

GEMEINSAM FÜR DIE SICHERHEIT! – BRANDSCHUTZÜBUNG IN DEN SCHULGEBÄUDEN

Am 6. September 2024 fand an der Volksschule und der Zweisprachigen Mittelschule in Großwarasdorf eine Brandschutzübung statt, die von der Feuerwehr Großwarasdorf organisiert wurde. Unterstützt wurde sie dabei von den Nachbarwehren Kleinwarasdorf und Nebersdorf. Ziel der Übung war es, die schnelle Evakuierung der Schulgebäude im Ernstfall zu erproben und die Personenrettung unter schwerem Atemschutz zu üben.

Als die Feuerwehr an den Einsatzort kam, rüstete sich ein Atemschutztrupp der örtlichen Feuerwehr, um in den verrauchten Keller der Volksschule vorzudringen und nach den vermissten Personen zu suchen. Gleichzeitig arbeiteten das Lehrpersonal sowie die Feuerwehrkräfte mit höchster Effizienz daran, das Gebäude schnell und sicher zu räumen.

Insgesamt nahmen an der Übung 18

Feuerwehrmitglieder mit 4 Einsatzfahrzeugen sowie das Lehrpersonal und die Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen teil; insgesamt 122 Personen. Alle beteiligten Kräfte arbeiteten Seite an Seite, um sicherzustellen, dass alle Personen aus der Gefahrenzone befreit und in Sicherheit gebracht wurden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihre Teilnahme und den erfolgreichen Verlauf dieser Übung. Gemeinsam setzen wir uns weiterhin für die Sicherheit in unserer Gemeinde ein!



ZAJEDNO ZA SIGURNOST! – OGNJIBRANSKA VJEŽBA U ŠKOLSKI ZGRADA VELIKOGA BORIŠTOFA

6. septembra 2024. održalo je ognjibransko društvo Veliki Borištof uz pomoć ognjibrancev Maloga Borištofa i Šuševa u osnovnoj školi i dvojezičnoj sridnoj školi u Velikom Borištofu vježbu za spašavanje od ognja. Dijel zelo je 18 ognjibrancev s 4 ognjibranskimi auti, školari svih razredov i učiteljstvo imenovanih škol.

Lipa hvala svim diozimateljem.



GESUNDES DORF ZDRAVO SELO

VERANSTALTUNGEN IM ZEICHEN VON BEWEGUNG, NATUR UND GENUSS

Die Arbeitsgruppe „Gesundes Dorf“ begeisterte auch 2024 mit einem vielfältigen Programm, das Gesundheit, Gemeinschaft und Wohlbefinden in den Mittelpunkt stellt. Von regelmäßigen Wanderungen über Naturerkundungen bis hin zu kreativen Kochworkshops wird für jeden Geschmack etwas geboten.

Ganzjährige Wanderungen

Seit November 2022 erfreuen sich die Wanderungen großer Beliebtheit. Zweimal im Monat trifft sich die Gruppe an wechselnden Orten innerhalb der Gemeinde. Mit abwechslungsreichen Strecken von rund 9 Kilometern Länge kommen sowohl sportlich Ambitionierte als auch gemütliche Wanderer auf ihre Kosten.

Die Wanderungen sind ideal für alle, die sich gerne bewegen und dabei die Natur sowie den Austausch in der Gruppe genießen möchten. Termine werden über die Cities-App bekanntgegeben, und eine WhatsApp-Gruppe bietet die Möglichkeit, Fotos zu teilen, Erfahrungen auszutauschen und die Touren nachzuvollziehen.

Kräuterwanderung – Natur hautnah erleben

Unter der fachkundigen Anleitung von Kräuterpädagogin Irene Buczolich wurde die Welt der heimischen Wildkräuter auf spannende Weise erlebbar. TeilnehmerInnen erfuhren, welche Heilkräfte und kulinarischen Möglichkeiten in den Pflanzen stecken. Die Exkursion fand ihren krönenden Abschluss im stimmungsvollen Weinkeller der Familie Pachinger, wo die Eindrücke in gemütlicher Runde nachklangen.

Kochworkshop – Genuss trifft Gesundheit

Wie abwechslungsreich und köstlich vegetarische und vegane Küche sein kann, zeigte Diätologin Birgit Brunner in einem dreistündigen Kochworkshop. Die Teilnehmenden bereiteten gemeinsam ein vielfältiges Menü zu: von Kichererbsen-Couscous-Salat über Linsenbolognese und Chili con Soja bis hin zu Topfentorte und Quinoa-Kaiserschmarrn. Das Ergebnis: Ein Fest für die Sinne und der beste Beweis, dass gesunde Ernährung pure Freude bereiten kann.



© Fotos Arbeitsgruppe Gesundes Dorf



NEUERÖFFNUNG alle Kassen & Privat

Ab **07.01.2025** wird die neue Ordination für den Patientenbetrieb eröffnet.

Dr. Petar Nadj und sein Team freuen sich darauf, viele neue Gesichter mit einem Lächeln verschönern zu dürfen!

Telefonische Terminvereinbarungen sind ab 17.12.2024 zu den Öffnungszeiten möglich!

Öffnungszeiten

Di: 08:00 - 12:00, 13:00 - 16:00 Uhr

Mi: 10:00 - 14:00, 15:00 - 18:00 Uhr

Do: 8:00 - 12:00 Uhr

Fr: 08:00 - 12:00, 13:00 - 16:00 Uhr

Adresse: Unterort 1/7, 7304 Großwarasdorf

Telefonnummer: +43 (0) 2614 - 27424

E-Mail: office@zahnarztpraxis-drnadj.at

Website: www.zahnarztpraxis-drnadj.at



Vortrag über Bluthochdruck und Diabetes in der KUGA

Am 30. Oktober 2024 hielt Dr. Wilhelm Wlassits, Primarius der Internen Abteilung der Klinik Oberpullendorf, einen informativen Vortrag über die Volkskrankheiten Bluthochdruck und Diabetes in der KUGA. Rund 60 Zuhörer, vorwiegend aus der Region, erfuhren auf anschauliche Weise die Ursachen, Symptome und möglichen Folgen dieser Krankheiten.

Dr. Wlassits betonte die Wichtigkeit der Früherkennung und Prävention und erläuterte, dass Fachbegriffe dabei helfen können, ernste Themen psychologisch entlastend zu vermitteln, ohne die Realität der Risiken – wie das offene Bein bei Diabetes – zu verharmlosen.

Eine rege Fragerunde unterstrich das Interesse der Teilnehmer. Die Veranstaltung, organisiert von der Gemeinde Großwarasdorf, der Arbeitsgruppe Gesundes Dorf und dem Gemeindefarzt Dr. Wolfgang Fuchs, diente der Gesundheitsförderung und Sensibilisierung in der Region.

Ein Blick in die Zukunft

Die Arbeitsgruppe „Gesundes Dorf“ setzt mit ihrem bunten Programm weiterhin auf Lebensqualität und ein aktives Miteinander. Alle Veranstaltungen laden dazu ein, Neues zu entdecken, Gemeinschaft zu erleben und die eigene Gesundheit in den Fokus zu rücken. Weitere Termine und Informationen finden Sie in der Cities-App. Seien Sie dabei – für Körper, Geist und Seele!



PRIREDBE U ZNAKU GIBANJA, PRIRODE I UŽIVANJA

Inicijativa „Zdravo Selo“ oduševljava i 2024. ljeta raznolikim programom ki stavlja zdravlje, zajedništvo i dobrobit u središće pozornosti. Od redovitih šetnjov i istraživanja prirode do kreativnih tečajev za kuhanje, za svakoga se najde ponešto.

Cjelogodišnje pišačenje

Pišačenje va grupi je lipa i zdrava mogućnost za sve, ki su rado va naturi i va društvu.

Putovanje iskanje biljkov, informacije i prakticiranje

Iren Buczolic nam je pokazala različne biljke i razjasnila kako i za kakove betege je moremo najbolje koristit.

Tečaj kuhanja – Uživanjem do zdravlja

Ne samo da se vegetarično/vegan jilo fantastično dobro rači, vrlo zdravo je za tjelo i važno za okolišni svit i obrambu klime.

Predavanja o visokom krvnom tlaku i dijabetesu u KUGI (© Kristijan Karall)

U organizaciji Velikoborištofske općine, djelatne grupe Zdravo selo i općinskoga vječitelja Wolfganga Fuchs je predavao primar gornjopuljanske bolnice Wilhelm Vlašić o dvi jako prošireni betegi med gradišćanskim stanovničtvom: visok tlak i dijabetes.

U srijedu 30. oktobra 2024. je došlo kih 60 ljudi uglavnom iz Velikog Borištofa. Na jako šalan i veseo način je Vlašić razložio kako dojde do ovih betegov, ča su glavni uzroki i ča su jur prvi znaki. Jako slikovito je pokazao ča su posljedice na primjer dijabetes: otprta noga.

Upotribljavanjem latinskoga izraza namjesto razumljivijega nimškoga ili hrvatskoga isto tako barem psihološki ublaži tu bolest – ča ali ništ ne minja na posljedica, a te se moru prepričiti, to je većkrat spomenuo tijekom predavanja, ko je duralo slabu uru. Na kraju su sudioniki stavili još pitanja primaru.

Pogled u budućnost

Inicijativa „Zdravo Selo“ nastavlja sa svojim šarolikim programom, stavlajući naglasak na kvalitetu života i aktivno zajedništvo. Sve priredbe pozivaju na otkrivanje novoga, druženje i usmjeravanje pažnje na vlastito zdravlje.

Detaljnije informacije i buduće termine morete najti u aplikaciji Cities. Pridružite se – za tijelo, um i dušu!





NEUES AUS DEN ORTSTEILEN NOVOSTI IZ SELA

GROSSWARASDORF VELIKI BORISTOF

Sauberkeit in der Gemeinde: Appell für die richtige Nutzung der Sammelstelle Baumgasse

Wir möchten sie auf die zunehmend stark verschmutzte Sammelstelle für Altglas und Metallverpackungen in der Baumgasse hinweisen. Leider wird diese Fläche immer wieder unsachgemäß genutzt, was zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Sauberkeit und des allgemeinen Erscheinungsbildes führt.

Die Sammelstelle sollte ausschließlich für die ordnungsgemäße Entsorgung von Altglas (Metallverpackungen noch bis Ende 2024) genutzt werden. Es ist daher Folgendes zu beachten:

- Das Altglas ist nur in den vorgesehenen Containern und auf die richtige Art und Weise zu entsorgen.
- Keine Abfälle neben den Containern ablegen oder in den umliegenden Bereichen zurücklassen.
- Bei größeren oder besonderen Abfallarten, z. B. Sperrmüll, bitte die danebenliegende Deponie nutzen.
- **An Sonn- und Feiertagen ist das Entsorgen gänzlich untersagt.**

Wir appellieren an die Verantwortung jedes Einzelnen, die Sammelstelle sauber zu halten und so unseren gemeinsamen Lebensraum zu schützen. Helfen sie mit, dass unsere Gemeinde weiterhin ein schöner und lebenswerter Ort bleibt.



ČISTOĆA U OPĆINI

Ovo su kipici od tonov za staro staklo i za doze od aluminijuma kod pobirališća otpadnih materijalov u ulici stabalj.

Nažalost se simo vržu i hitu tr shranu stvari, ke bi se morale adekvatno odstraniti. Ovo pelja konačno k počemerivanju čistoće i općega kipa.



Kanimo vas upozoriti na to, da se ovo mjesto samo smi hasnovati za odstranjenje stakla i - do koncu ljeta još - dozov od aluminijuma.

Zato zaptosimo sve stanovnike, da se držu na slijedeće:

- Staro staklo se smi samo odstraniti u odgovarajuće tone
- Prepovidano je ostavit otpatke i smetlje uz tone za staklo
- Grubne otpatke (Sperrmüll) donesite u djelatno vrime na pobirališće otpadnih materijalov
- **Zabranjeno je odstranjenje na nedilje i svetke.**

Apeliramo na odgovornost svakoga pojedinoga, da se drži ovo mjesto čisto i da tim čuvamo naš skupni okoliš. Pomozite i vi, da ostane naša općina i nadalje lipa i mjesto vridno življenja.



ENDLICH IST ES SOWEIT!

Frau Simone Bantsich und Herr Josef-Georg Schäffauer eröffnen ein Allianz-Büro in Großwarasdorf.

„Wir freuen uns, dass wir damit die Nähe zu unseren KundInnen in dieser Region weiter ausbauen können, und legen großen Wert darauf, dass sich unsere KundInnen bei uns wohlfühlen und präsent eine erstklassige Beratung erhalten!“ Das Team lädt herzlich zu einem persönlichen Besuch ein: „Kommen sie vorbei, genießen sie einen Kaffee in gemütlicher Atmosphäre und machen sie sich selbst ein Bild von unserem neuen Allianz Standort!“

SADA JE TAKO DALEKO!

Simone Bantsich i Josef-Georg Schäffauer su otvorili Allianz ured u Velikom Borištofu.

© Allianz Elementar Versicherungs-AG

"Veselimo se, da moremo na ti način dodatno proširiti našu blizinu našim kupcem u ovoj regiji. Važno nam je, da je našim kupcem ugodno i da dostanu prvoklasni savjet" Tim vas srdačno pozivamo na osobni posjet:

"Dojdite, uživajte pri kavi u ugodnoj atmosferi u našoj novoj Allianzovoj lokaciji!"



30 JAHRE GALERIE TRUDICA – EIN JUBILÄUM VOLLER KUNST UND KULTUR

Großwarasdorf - Die Galerie Trudica Domnanovich feierte 2024 ihr 30-jähriges Bestehen mit zwei herausragenden Veranstaltungen. Am 6. Juli eröffnete eine Sommerausstellung, die den renommierten Bildhauer Klaus Koch und seine vielseitigen Werke aus Holz, Stein, Stahl und Metall würdigte. Bürgermeister Martin Karall hob die Bedeutung der Galerie für die regionale Kunstszene hervor, während ein Künstlergespräch und eine Weinpräsentation den Tag bereicherten.

Im November folgte die Weihnachtsausstellung, die Gemälde von Gerhard Nestlang und Skulpturen von Klaus Koch präsentierte. Ein begleitender Weihnachtsmarkt mit kunsthandwerklichen Produkten und Punsch sorgte für festliche Stimmung.

Dank der Leidenschaft von Trudica und Ivo Domnanovich

ist die Galerie ein bedeutender kultureller Treffpunkt. Mit ihrem Jubiläum unterstrich sie ihre Rolle als Brücke zwischen Tradition und Moderne in der Kunstwelt.



30 LJET GALERIJA TRUDICE – JUBILEJ PUN UMETNOSTI I KULTURE

Veliki Borištof - Galerija Trudice Domnanovich proslavila je svoju 30. godišnjicu 2024. ljeta s dvimi izvanredni događaji. 6. julija 2024. se je otvorila ljetna izložba ka je odala počast poznatomu kiparu Klausu Kochu i njegovomu svestranomu djelu od driva, kamena, čelika i metala. Načelnik Martin Karall istaknuo je važnost galerije za regionalnu umjetničku scenu, dok su razgovor s umjetniki i prezentacija vina obogatili dan.

U novembaru je slijedila božićna izložba na koj su predstavljene slike Gerharda Nestlanga i skulpture Klaus Kocha. Božićni sajam s rukotvorinami i punčem stvorio je svečanu atmosferu.

Zahvaljujući strasti Trudice i Ive Domnanovića, galerija je važno kulturno okupljališće. Svojom obljetnicom istaknula je svoju ulogu mosta između tradicije i modernosti u svitu umjetnosti.



GOLDENES EHRENZEICHEN FÜR

STEFAN CHRISTIAN KARALL AUS GROSSWARASDORF

Im feierlichen Ambiente des Kulturzentrums Oberschützen fand am 18. November 2024 die Verleihung der Landesauszeichnungen statt. Der Festakt wurde musikalisch umrahmt und bot den Geehrten sowie ihren Familien einen unvergesslichen Abend.

73 herausragende Persönlichkeiten wurden vom Landesrat Leonhard Schneemann für ihre besonderen Verdienste um das Burgenland geehrt. Unter den Geehrten befand sich auch Stefan Christian Karall, der für sein langjähriges Engagement und seine besonderen Verdienste hervorgehoben wurde.

Diese Ehrungen stehen stellvertretend für den Dank und die Anerkennung des Landes Burgenland an jene Menschen, die durch ihr Engagement und ihre Hingabe dazu beitragen, die Region weiter voranzubringen und ihre Lebensqualität zu steigern.



© Landesmedienservice Burgenland

ZLATNI ČASNI ZNAK STEFANA KRISTIJANA KARALL IZ VELIKOGA BORISTOFA

U svetačnom ambijentu Kulturnoga Centruma Oberschützen su se 18. novembra 2024. poklonile državne nagrade. Ceremonija je bila glazbeno uokvirena.

Zemaljski savjetnik Leonhard Schneemann je odlikovao 73 peršone za njihove posebne zasluge za Gradišće. Med njimi je bio i Stefan Karall, ki je istaknut zbog svoje dugogodišnje predanosti i posebnih zaslugov.



© Mladina Barani

EIN ERLEBNISREICHER AUSFLUG DER JUGEND GROSSWARASDORF VOLLER SPASS UND GEMEINSCHAFT AM UNGARISCHEN PLATTENSEE

Großwarasdorf – Am Wochenende vom 4. auf den 5. August 2024 unternahm die Jugend Großwarasdorf einen unvergesslichen Ausflug nach Siófok, Ungarn. Mit etwa 15 Teilnehmern machten wir uns voller Vorfreude auf den Weg zum Plattensee, um die Sommerhitze am Wasser zu genießen.

Nach der Ankunft am Vormittag wurde der See sofort zum Hauptanziehungspunkt. Bei herrlichem Sonnenschein verbrachten wir den Nachmittag mit Baden und Entspannen am Seeufer. Am Abend stärkten wir uns in einem gemütlichen Restaurant mit italienischen Spezialitäten, bevor wir die berühmte Partymeile von Siófok erkundeten. Diese hat ihrem Ruf alle Ehre gemacht: In

verschiedenen Bars und Clubs wurde getanzt, gefeiert und gelacht, bis tief in die Nacht hinein.

Nach einer kurzen Nacht in einer Herberge und vielen Erinnerungen im Gepäck kehrten wir am nächsten Tag mit dem gemieteten Bus zurück nach Großwarasdorf. Der Ausflug nach Siófok war für uns alle ein Highlight des Sommers. Gemeinsam haben wir nicht nur den Plattensee und das Nachtleben genossen, sondern auch unsere Gemeinschaft gestärkt. Ein rundum gelungener Kurztrip, der uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird!

IZLET MLADINE VELIKI BORISTOF – BARANI NA JEZERO BALATON

Na vikend od 4. do 5. augusta 2024. ljeta su omladinci Velikoga Borištofa otputovali na nezaboravno putovanje u Siófok u Mađarskoj. S oko 15 sudionikov krenuli smo na Balaton puni očekivanja uživati ljetnu vrućinu uz vodu.

Nakon jutarnjeg dolaska, Balaton je odmah postao glavna atrakcija. Poslijepodne smo prebavili plivajući i opuštajući se na obali jezera na prekrasnom suncu.

Navečer smo jili talijanske specijalitete u ugodnom restoranu prije nego smo krenuli u istraživanje poznate party-milje Siófoka. Ta je opravdala svoj dobar glas: plesalo se, svečevalo i smijalo u različni bari i klubi do kasno u noć.

Nakon kratke noći u hostelu i puno uspomenov u našoj prtljagi smo se sljedeći dan unajmljenim autobusom vratili u Veliki Borištof.



Putovanje u Siófok bilo je vrhunac ljeta za sve nas. Skupa nismo samo uživali jezero Balaton i noćni život, nego smo i ojačali našu zajednicu. Svestrano uspješan kratki izlet koga ćemo sigurno dugo pamtiti!

HAUS DERDAK: ORT DER TRADITION UND ERNEUERUNG

Das Haus Derdak, ein Symbol für Gastfreundschaft und Beständigkeit in Großwarasdorf, hat seine Wurzeln tief in der Geschichte des Bezirks Oberpullendorf. Seit über einem Jahrhundert steht es für Offenheit und Begegnung – ein Zuhause auf Zeit für viele Menschen.

Im Jahr 1902 wurde das Gebäude von Lorenz Derdak als Kombination aus Schuhmacherei und Getränkeausschank eröffnet. Seitdem hat sich das Haus stetig weiterentwickelt, ohne jemals seine Rolle als Treffpunkt für die Gemeinschaft aufzugeben. 2022 feierte der Gasthof Derdak sein 100-jähriges Bestehen – ein Meilenstein für die Familie Derdak und den gesamten Ort.

Moderne Nutzung mit historischem Flair

Heute erstrahlt das traditionsreiche Gebäude in neuem Glanz. Aus dem Gasthof ist ein multifunktionales Gästehaus geworden, das Wohnen und Dienstleistungen vereint. Nach einer umfassenden Renovierung beherbergt das Haus nun eine moderne Zahnarztpraxis, das Allianz-Versicherungsbüro von Simone Bantsich und Josef Schäffauer sowie fünf neue Wohnungen. Die Zahnarztordination von Dr. Petar Nadj bietet den Bewohnern und der Umgebung eine zeitgemäße medizinische Versorgung. Die Wohnungen – modern ausgestattet mit Küche, Bad und WC – bieten Zwei- bis Dreizimmerlösungen für unterschiedliche Bedürfnisse.

Ein Beitrag zur Gemeindeentwicklung

Die Familie Derdak legte bei der Neugestaltung großen Wert darauf, das Ortsbild von Großwarasdorf zu bereichern und den zentralen Standort des Hauses optimal zu nutzen. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde das Projekt zügig realisiert. Sechs bis sieben Parkplätze sorgen für ausreichende Stellflächen, um den neuen Funktionen des Hauses gerecht zu werden. Zum Abschluss der Umbauarbeiten ist ein „Tag der offenen Tür“ geplant, um das neu gestaltete Haus der Öffentlichkeit vorzustellen und gemeinsam zu feiern.

Ein Erbe der Familie

Besonders bemerkenswert ist, dass das Haus Derdak nach wie vor in Familienbesitz ist und über Generationen hinweg weitergegeben wurde. Diese Kontinuität und die enge Verbindung zur Gemeinde spiegeln sich in der Hingabe wider, mit der das Gebäude renoviert und umgestaltet wurde.

Das Haus Derdak bleibt ein Ort der Begegnung – ein Ort, der Altes und Neues harmonisch verbindet und zugleich für die Zukunft gut gerüstet ist.



© Familie Derdak



© Dieter Dank (BVZ)

STAN DERDAK: MJESTO TRADICIJE I OBNOVLJENJA

Stan Derdak, simbol gostoprimljivosti i trajnosti u Velikom Borištofu, duboko je ukorijenjen u povijesti kotara Gornja Pulja. Preko jednog stoljeća stoji kao simbol otvorenosti i susretljivosti – stan za mnoge ljude.

Ljeta 1902. zgradu je osnovao Lorenz Derdak kao kombinaciju postolarske tjelaonice i lokala za posluživanje pića. Od tada se je stan neprestano razvijao, nikada ne napuštajući svoju ulogu mjesta susreta zajednice. Ljeta 2022. Krčma Derdak proslavila je svoju stogodišnjicu – važan jubilej za obitelj Derdak i cijelo mjesto.

Moderno korišćenje povijesnim šarmom

Danas ova povijesna zgrada sja u novom ruhu. Iz krčme je nastao multifunkcionalan stan ki objedinjuje stanovanje i usluge. Nakon opsežne obnove, stan Derdak sada uključuje modernu zubarsku



ordinaciju, ured osiguranja Allianz kojim upravljaju Simone Bantsich i Josef Schäffauer, pet novih stambenih jedinica. Zubarska ordinacija dr. Petara Nadja pruža suvremenu medicinsku obskrbu stanovnikom mjesta i okolice. Stan, moderno opremljeni s kuhinjom, kupaonicom i WC-om, nudi dvosobna i trosobna rješenja za različite potrebe.

Doprinos razvoju zajednice

Obitelj Derdak pridala je veliku važnost tomu da redizajn stana Derdak obogati izgled Velikog Borištova i optimalno iskoristi središnju lokaciju zgrade. Projekt je brzo realiziran zahvaljujući uspješnoj suradnji s općinom. Šest do sedam parkirnih mjestov osigurava dovoljno prostora za nove funkcije objekta.

Za završetak djelov na obnovi planira se „Dan otvorenih vrat“ da bi se novoobnovljeni stan predstavio javnosti i zajednički proslavio.

Obiteljski jerb

Posebno je značajno to ča je stan Derdak i dalje u vlasništvu obitelji te se prenosi iz generacije u generaciju. Ta kontinuitet i bliska povezanost s zajednicom ogledaju se u posvećenosti kojom je zgrada obnovljena i preuređena.

Stan Derdak ostaje mjesto susreta – mjesto ko povezuje staro i novo, spremno za buduće izazove.

CROATISADA 2024: EIN UNVERGESSLICHES FESTIVALERLEBNIS VOM 5. BIS 6. JULI



Das CROATISADA FESTIVAL lockte auch heuer viele Besucher nach Großwarasdorf. Neben den musikalischen Highlights Petar Grašo und Folkshilfe sorgten auch die Krowodnrock Allstars, die Gewürztraminer, Anton Josef, Rubin und Manic Days für beste Stimmung. Eröffnet wurde das Festival von der heimischen Tamburizzagruppe Harmonija.

CROATISADA-FESTIVAL U KUGI

Da Harmonija otvara CROATISADA FESTIVAL je jur postala tradicija, a to jur od 2017. ljeta. Uz dobro jilo i pilo su publiku nadalje zabavljali Petar Grašo, Folkshilfe, Krowodnrock Allstars, Gewürztraminer, Anton Josef, Rubin i Manic Days.

ŠKOLA KROWODNROCKA: EIN MUSIKALISCHES GLANZSTÜCK BEGEISTERT DIE ZUSCHAUER

Der KUGA-Kinderchor feierte sein 30-jähriges Bestehen mit einem großen Musical: ŠKOLA KROWODNROCKA! Einige Kinder aus der Gemeinde wirkten mit und begeisterten bei insgesamt 6 Vorstellungen im September das Publikum mit ihrer Performance. Ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt!

ŠKOLA KROWODNROCKA

Dički zbor KUGE je svečevao svoj 30. jubilej s velikim mjuziklom ŠKOLA KROWODNROCKA! Nekoliko dice iz općine je sudjelivalo pri tom i oduševili su publiku u ukupno 6 predstava. Čestitamo!



© Kristijan Karall



HEIZWERK GROSSWARASDORF PLANMÄSSIG IN BETRIEB

BioFire und firematic heißen die Biomasse-Heizkessel der burgenländischen Firma Herz, die in der letzten Septemberwoche den Betrieb aufgenommen haben. „Das erklärte Ziel ‚Heizen in der Heizsaison 2024/2025‘ ist erreicht“, zeigt sich Obmann Stefan Pauer zufrieden.

Regional und umweltfreundlich

Insgesamt stehen 900 kW Heizleistung bereit. Den aktuellen Bedarf deckt einer der beiden – abwechselnd betriebenen – Heizkessel ab. Mit Stand 01.12.2024 haben 23 Haushalte die hauseigene Heizungsanlage an die Übergabestation der Fernwärme angeschlossen. Mit Jahresende werden es über 30 sein, die mit umweltfreundlicher Wärme heizen.

So es die Witterung zulässt, wird Ende Februar begonnen, das Rohrnetzes in der Schulstraße, Lorenz-Karall-Gasse, Lorenz-Bogovich-Gasse sowie in der Johannesgasse fertig zu stellen. Das Gesamtprojekt wird in der ersten Jahreshälfte 2025 mit 90 Voll- und 4 Teilanschlüssen abgeschlossen sein.

Ein Anschluss an das Fernwärmenetz ist auch künftig möglich. Bei ausreichendem Interesse wird das Rohrleitungsnetz in der Oberen Hauptstraße Richtung Horitschon ausgebaut.

TERMOCENTRALA VELIKI BORISTOF POČELA DJELATI KOT PLANIRANO!

Zadnji tajedan u septembru počeli smo kuriti s kotli za biomasu od gradišćanske firme Herz, zovu se “BioFire” i “firematic”. Tim smo ispunili cilj “kuriti u sezoni 2024/2025” – predsjednik Štefan Pauer je zadovoljan.

Regionalno i dobro za okoliš

Ukupno stoji na raspolaganje 900 kW kapaciteta za kurenje. Aktualnu potriboću pokriva jedan od dvih kotlov, pri kurenju se kotli minjaju. S prvim decembrom 2024. su 23 domaćinstva priključena na predajnu stanicu termocentrale. Koncem ljeta će 30 domaćinstava kuriti ekološki prihvatljivom toplotom.



Der 500-kW-Heizkessel BioFire sorgt für Wärme in den Haushalten ©D. Berlakovich



Günther Szedenik vor der Fernwärme-Übergabestation
© P.Fellinger

Ako vrime doslobodi će se koncu februara početi mrižu rinjov proširiti dalje na Školsku cestu, na Ulicu Lovre Karalla, na Ulicu Lovre Bogovića kot i u Ivanovu ulicu. Cijeli projekt će se završiti u prvoj polovici 2025. ljeta, onda će bit 90 domaćinstava potpuno priključeno, četvera domaćinstva čedu biti djelom priključena.

Termocentrali priključiti se morete još i u budućnosti. Za slučaj da bude dost interesentov, će se mriža rinjov proširiti iz Gorinskoga kraja na Haračunsku cestu.

Rückfragen / Pitanja stavite na: Stefan Pauer (Obmann/predsjednik): +43 680 1007256, office.termocentrala@gmail.com



KLEINWARASDORF MALI BORISTOF

SPORTFEST

Die SPG HRVATI veranstaltete am 14. und 15. Juni 2024 das traditionelle Sportfest in Kleinwarasdorf. Am Freitag fand ein Kleinfeldturnier mit zehn Teams statt, begleitet von einem Grillabend, bei dem alle Gäste mit köstlichen Koteletts, Čevapčići, Pommes und Burgern bewirtet wurden. Am Samstag gab es ein Konzert mit den Bands Gauženjaki, Koprive und Gazde. Es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Das Sportfest war insgesamt sehr gut besucht und die Stimmung ausgezeichnet, was zu einem großen Erfolg der Veranstaltung führte.



ŠPORTSKA FEŠTA

14. i 15. junija 2024. su SPG HRVATI organizirali tradicionalnu športsku feštu u Malom Borištofu. Petak se je održao turnir na malom igrališću s desetimi timi. Subotu je bio koncert s bendi Gauženjaki, Koprive i Gazde. Svečevalo se je do jutra. Športski festival bio je vrlo dobro posjećen, a atmosfera izvanredna. Fešta je bila ukupno uspješan događaj.

EIN FEST FÜR DIE GANZE FAMILIE: DER ANNA-KIRTAG

Kleinwarasdorf, 27. Juli 2024 – Strahlender Sonnenschein, fröhliche Gesichter und ein buntes Programm: Der Anna-Kirtag zog zahlreiche Besucher an und bot ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein. Bereits am Vorabend fand das traditionelle

Tamburizza am Lagerfeuer statt. Der SKC Kleinwarasdorf versorgte die Gäste mit Speisen und Trank. Eine besondere Attraktion war die von den Mitgliedern des Kegelvereins organisierte Outdoor-Kegelbahn, die Jung und Alt gleichermaßen begeisterte.

Für die Kleinsten hatte das Organisationskomitee in Zusammenarbeit mit engagierten Eltern ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Besonders die Hüpfburg, das Kinderschminken und eine liebevoll gestaltete Candybar ließen Kinderaugen strahlen. Das Nachmittagsprogramm war ein voller Erfolg und sorgte dafür, dass die kleinen Besucher ebenso auf ihre Kosten kamen wie die Erwachsenen. Die

herzliche
Atmosphäre, das

vielfältige Programm und die zahlreichen freiwilligen Helfer machten das Fest zu einem gelungenen Highlight im Jahreskalender des Ortes.

KIRITOF JE

27. julija 2024. se je u Malom Borištofu svečevao kiritof. Dan prije se je održala tradicionalna tamburica uz oganj. SKC Mali Borištof je goste poslužio jilom i pilom. Uz to je Keglarski klub svojim vanjskim keglišćem osigurao zabavu za velike i male. Na inicijativu nekih roditeljev bilo je i programa za najmlađe: skakonica, moljanje na obrazu i štand sa slatkarijom, takozvani Candybar.





ERSTER BIERKISTENLAUF IN KLEINWARASDORF: SPASS UND SPANNUNG IM PARK

Am 31. August 2024 veranstaltete der Dartverein Waras Village (DV) den ersten Bierkistenlauf in Kleinwarasdorf. Trotz einiger kurzfristiger Absagen ließ sich die gute Laune der Organisatoren und Teilnehmer nicht trüben. Zwei Gruppen, jeweils bestehend aus vier Personen, stellten sich der Herausforderung und bewältigten mit einer Kiste Bier im Gepäck den Parcours im Park – und das alles auf Zeit.

Während die Teams um den Sieg kämpften, sorgte der Verein auch abseits des Laufs für Unterhaltung: Ein 3,5 Meter großes aufblasbares Fußball-Dart bot den Besuchern jede Menge Spaß und Abwechslung.

Nach der sportlichen Herausforderung stand das Kulinarische im Mittelpunkt. Ein selbstgemachtes Spanferkel und kühle Getränke luden zum gemütlichen Beisammensein ein. Der Abend klang in entspannter Atmosphäre im Park aus und machte Lust auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Mit dieser gelungenen Mischung aus Sport, Spaß und Gemeinschaft hat der DV Waras Village eine neue Tradition ins Leben gerufen, die sicher viele Fans gewinnen wird.



PRVO "BIŽANJE S KISOM PIVA" U MALOM BORIŠTOFU: ZABAVA I NAPETOST U PARKU

31. august 2024. Dart klub Waras Village (DV) organizirao je prvo bižanje s kisom piva u Malom Borištofu. Dvi grupe, svaka s četirimi osobami, prihvatile su izazov tr su s kisom piva kao teretom uspješno prošle stazu u parku – i to sve na vrime.

Dok su se timi borili za pobjedu, klub je gledateljem osigurao dodatnu zabavu izvan samoga trčanja: Ogroman 3,5 metara visok napuhani nogometni pikado pružio je obilje smiha i raznolikih aktivnosti.

Nakon sportskog izazova, fokus se vrgao na kulinarske užitke. Domaće pečeno prase i hladna pića pozivali su na ugodno druženje. Večer je završila u opuštenoj atmosferi u parku, a mnogi su izrazili želju za ponavljanjem događaja i iduće godine.

Ovom uspješnom kombinacijom sporta, zabave i zajedništva, DV Waras Village postavio je temelje za novu tradiciju ka će sigurno privući mnoge obožavatelje.



KRAMPUSSHOW MIT DEN RUINEN TEIFLN: DÄMONISCHE MAGIE UND PACKENDE SPANNUNG

Am 30. November 2024 brachte der DV Waras Village wieder die Krampusse zurück nach Kleinwarasdorf. Im stimmungsvollen Park verzauberten die Ruinen Teifln mit einer fantastischen Show das Publikum. Es war ein schön schauriger Spaß für Groß und Klein!

TRČANJE KRAMPUSOV

30. novembra 2024 je doprimilo društvo DV Waras Village ponovo krampusu u Mali Borištof. Uz odličnu atmosferu u parku, su Ruinen Teufeli oduševili publiku fantastičnom predstavom.



„TAG DER KROATISCHEN JUGEND“ IN KLEINWARASDORF: EIN FEST DER KULTUR UND GEMEINSCHAFT

Nach 25 Jahren fand heuer wieder die größte Veranstaltung des Kroatischen Akademikerklubs, der „Tag der Kroatischen Jugend“, in der Alfred-Vukovich-Halle in Kleinwarasdorf statt. Vom 06. bis 08. September 2024 erlebte die kroatische Gemeinschaft ein unvergessliches Wochenende, das ganz im Zeichen der kroatischen Kultur stand.

Die erfolgreiche Durchführung dieses Großevents war das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zahlreicher Vereine und Organisationen der Region. Neben der Jugend Kleinwarasdorf waren der Fitnessclub Borištof, die Tamburica und der Chor Složnost, der SPG Hrvati, der Dartverein sowie die Freiwillige Feuerwehr Kleinwarasdorf aktiv an der Organisation und Umsetzung beteiligt.

Das mehrtägige Programm bot für jedes Alter und jede Interessenlage etwas. Der Auftakt des Events stand ganz im Zeichen der Kinder: Bei einem fröhlichen Kindernachmittag konnten die Jüngsten ihr kreatives Talent unter Beweis stellen. Zur



© Zorica Tóth

feierlichen Eröffnung fanden sich unter den Gästen hochrangige Persönlichkeiten, darunter Bundesministerin Susanne Raab und Landwirtschaftskammerpräsident Nikolaus Berlakovich, ein.

Am Freitagabend sorgten die Bands Zetori, Stela Radu und Colonia für ausgelassene Stimmung und füllten die Halle mit kroatischer Musik. Der Samstag brachte ein weiteres Highlight: Eine spannende Rätselrallye durchs Dorf, bei der die Teilnehmer auf Entdeckungsreise durch Kleinwarasdorf gingen. Am Abend wurde die Konzerthalle von den renommierten Gruppen Gauženjaki, Fahacari und Crvena Jabuka zum Beben gebracht. Wer es etwas ruhiger mochte, konnte zuvor an einer politischen Diskussion zum Thema „Minderheiten – Bildung – Rechte“ teilnehmen.

Der Sonntag begann mit einem festlichen Gottesdienst, der von der Tamburica und dem Chor Složnost musikalisch umrahmt wurde und die Kultur der kroatischen Gemeinschaft auf besondere Weise zur Geltung brachte. Beim anschließenden Frühschoppen sorgte die Gruppe Složnost weiterhin für gute Stimmung. Der Nachmittag war dann ganz der Folklore gewidmet. Auf der Bühne traten unter anderem die Gruppen Hajdenjaki, Graničari sowie der Schulchor der Zweisprachigen Neuen Mittelschule Großwarasdorf auf und begeisterten das Publikum mit traditionellen kroatischen Tänzen und Gesängen.

Insgesamt war der „Tag der Kroatischen Jugend“ ein riesiger Erfolg und ein wahrer Höhepunkt im kulturellen Leben der Region. Die Veranstaltung zog ein zahlreiches und begeistertes Publikum an und bot eine wunderbare Gelegenheit, die kroatische Kultur zu feiern und die Gemeinschaft zu stärken.

„DAN MLADINE“ U MALOM BORIŠTOFU: SLAVLJE KULTURE I ZAJEDNIČTVA

Po 25 ljeti, se je najveće priredba Hrvatskoga Akademskoga Kluba, „Dan Mladine“, opet održala u Alfred-Vukovich dvorani u Malom Borištofu. Od 6. do 8. septembra 2024. hrvatska zajednica doživjela je nezaboravan vikend u znaku hrvatske kulture.

Uspješna realizacija ove priredbe rezultat je bliske suradnje brojnih društava i organizacijov regije. Osim Mladine Maloga Borištofa, u organizaciji i provedbi sudjelovali su Fitness klub Borištof, tamburaški sastav i zbor Složnost, SPG Hrvati, Dart klub i ognjobrasko društvo Malog Borištofa.

Otvaranje priredbe bilo je posvećeno dci: veselo popodne za najmladje omogućilo im je da iskažu svoju kreativnost. Na svečano otvaranje došli su mnogi gosti, med njimi ministrica Susanne Raab i predsjednik Poljoprivredne komore Nikolaus Berlakovich.



© Zorica Tóth

svečanom svetom mašom, ku su glazbeno popratili tamburaški sastav i zbor Složnost, na poseban način istaknuvši kulturu hrvatske zajednice.

Na pomašnici je zabavljala grupa Složnost. Popodne je bilo posvećeno folkloru: na pozornici su nastupale grupe Hajdenjaki, Graničari, školski zbor Dvojezične nove sridnje škole Veliki Borištof, oduševivši publiku tradicionalnim hrvatskim tanci i jačkama Sve u svemu, „Dan hrvatske mladine“ bio je veliki uspjeh i istinski vrhunac kulturnoga života regije. Ov događaj privukao je brojne posjetitelje i pružio prekrasnu priliku za slavlje hrvatske kulture i jačanje zajedništva.

Petak navečer bio je rezerviran za glazbeni užitek uz bende Zetori, Stela Radu i Colonia, ki su osigurali veselu atmosferu i napunili halu s hrvatskom glazbom. Subota je doprimila još jedan vrhunac: uzbudljiv rallye s ganjkami kroz selo. Navečer su dvoranu napunili energijom renomirani sastavi Gauženjaki, Fahacari i Crvena Jabuka. Za one koji su preferirali mirniju atmosferu, organizirana je bila politička rasprava na temu „Manjine – obrazovanje – prava“.

Nedilja je započela

TAMBURICA UND CHOR SLOŽNOST FEIERTE IHR 20-JÄHRIGES BESTEHEN



© Silvia Todt

Die Tamburica-Gruppe und der Chor Složnost feierten am 19. Oktober 2024 ihr 20-jähriges Bestehen in der KUGA in Großwarasdorf. Die Jubiläumsfeier bot ein abwechslungsreiches Abendprogramm, das die Vielfalt der Tamburizzamusik eindrucksvoll wider-spiegelte. Unterstützt wurden sie dabei von den Zelenjaki aus Kroatisch Geresdorf und den Koljnofski tamburaši aus Kopháza.

Die Tamburizza-Musik hat in Kleinwarasdorf eine lange Tradition, die bis ins Jahr 1948 zurückreicht. Interessanterweise stand anfangs weniger die Tamburizza, sondern vielmehr die Jazzmusik im Vordergrund. Erst 2004 verlegte der damalige Chorleiter Feri Fellingner den Schwerpunkt auf die Tamburizzamusik, was den Weg für ein breites Repertoire ebnete – von traditionellen



kroatischen Liedern bis hin zu modernen Volksliedern, die die enge Verbindung zwischen Musik und Heimat betonen.

2019 übernahm Arthur Rupp die musikalische Leitung der Tamburizzagruppe von Martin Omischl. Ein Jahr später gründete Barbara Karall eine Nachwuchsgruppe, um die Generationen durch die Musik zu verbinden. Dieser Ansatz war erfolgreich: Die jüngsten Mitglieder sind gerade einmal 8 Jahre alt, während der älteste Sänger beeindruckende 92 Jahre zählt.

Die Feier unterstrich die kulturelle Bedeutung und den Zusammenhalt der burgenlandkroatischen Gemeinschaft durch die Musik.

TAMBURICA I ZBOR SLOŽNOST SVEČEVALI SVOJU 20. OBLJETNICU



© Anja Kovaschitz (BVZ)

19. oktobra 2024. tamburaška grupa i zbor Složnost svečevali su svoju 20. obljetnicu u KUGI u Velikom Borištofu. Jubilarska svečanost nudila je raznovrstan večernji program, ki je dojmljivo prikazao raznolikost tamburaške muzike. Podupirali su je Zelenjaki iz Gerištofa, Koprive iz Hrvatskoga Židana i Koljnofski tamburaši iz Koljnofa.

Tamburaška muzika u Malom Borištofu ima dugu

tradiciju, ka ide najzad do 1948. ljeta. Zanimljivo je, da su u početki prednost imali jazz a ne tamburaška muzika. Od 2004. ljeta tadašnji zborovodja Feri Fellinger je prebacio težišće na tamburašku muziku, ča je otvorilo put za široki repertoar – od tradicionalnih hrvatskih jačkov do modernih narodnih pjesam, ke naglašuju usku vezu med muzikom i domovinom.

2019 je Arthur Rupp preuzeo muzikalno vodstvo od Martina Omischl. Ljeto dan kašnje je Barbara Karall osnovala grupu mladih tamburašev, da bi povezala generacije kroz mužiku. Ov pristup je bio uspješan: najmladji člani su 8 ljet stari a najstariji jačkar je 92 ljeta star.

Svečani dan je naglasio kulturni značaj i zajedništvo gradišćanskohrvatske zajednice kroz muziku.

KÜRBISCHNITZEN UND HALLOWEENUMZUG

Kleinwarasdorf, 30. Oktober 2024 - Das Kürbisschnitzen war erneut ein voller Erfolg! Unter der Leitung von Silvia Todt und Kinga Ruff verwandelte sich das Gemeindehaus in eine lebhafte Kreativwerkstatt. Mit Vorlagen und Schnitzwerkzeug ausgestattet, erschufen Kinder und Erwachsene gleichermaßen beeindruckende Kürbisgesichter – von gruselig bis hin zu lustig, ideal als Dekoration für die Herbstzeit.

Besonders erfreulich war die Beteiligung aus den umliegenden Gemeinden: Neben den Kleinwarasdorfern nahmen auch kleine und große Künstler u.a. aus Großwarasdorf, Kroatisch Minihof und Nikitsch teil. Diese breite Teilnahme sorgte für



© Silvia Todt



eine tolle Gemeinschaftsatmosphäre und erfüllte die Organisatorinnen mit großer Freude.

Ein herzlicher Dank gilt erneut Alexander Freiburger aus Unterfrauenhaid, der großzügig die Kürbisse für die Aktion zur Verfügung stellte. Solche Beiträge tragen wesentlich zum Gelingen solcher Veranstaltungen bei und machen sie zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Halloween-Umzug in Kleinwarasdorf begeistert Groß und Klein

Der darauffolgende Tag stand ganz im Zeichen von Halloween. Ein schaurig-schöner Umzug, organisiert von Birgit Kerber-Funk, Kinga Ruff und Silvia Todt, lockte mehr als 30 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern aus der Umgebung in das kleine Dorf. Mit tatkräftiger Unterstützung einiger Eltern wurde das Dorf in eine interaktive Gruselandschaft verwandelt, die nicht nur die Jüngsten, sondern auch Schaulustige ohne Kinder begeisterte. Insgesamt zählte die Veranstaltung rund 100 Teilnehmer – ein großer Erfolg für das Organisationsteam.

Der Umzug führte durch drei furchteinflößend gestaltete Stationen, die Mut und Entschlossenheit von den kleinen Geistern, Hexen und Monstern forderten. Wer sich den Aufgaben stellte, wurde mit Süßigkeiten belohnt.

Die erste Station schickte die Kinder in eine düstere Leichenhalle, bewacht von einem gruseligen „Horrorhasen“. Mit klopfendem Herzen sammelten die mutigen Teilnehmer ihre Belohnung. Weiter ging es zu einer Station, an der ein kopfloser Mönch und eine Hexe die Kinder empfingen. Die dritte und letzte Station verlangte den größten Mut: Inmitten einer Tatortszenerie mussten die Kinder in einen riesigen Schleimtopf greifen, um Süßes zu ergattern.

Den krönenden Abschluss bildete ein Gruselkabinett im Park, das mit Riesenspinnen, sprechenden Hexen und Geistern für Gänsehaut sorgte. Hier versorgte die Jugend von Kleinwarasdorf alle Gäste mit Speisen und Getränken – von Würsteln bis hin zu weiteren süßen Leckereien war alles dabei.

„Mit so einer großen Beteiligung haben wir wirklich nicht gerechnet“, freute sich Organisatorin Silvia Todt. „Umso schöner ist es, dass unsere Mühen so gut belohnt wurden.“ Der Halloween-Umzug in Kleinwarasdorf bleibt nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Erwachsenen als ein Highlight in Erinnerung, welches Gemeinschaft und gruseligen Spaß auf einzigartige Weise vereinte.

ŠNICANJE BUČOV I SKUPNO HALLOWEEN PIŠAČENJE „SLATKO ILI KISELO“

Šnicanje bučov 30. oktobra 2024. opet je bilo veliki uspjeh! Pod peljanjem Silvije Todt i Kinge Ruff se je općinski stan preobrazio u živu kreativnu djelaonicu. S predložki i alatom za rezbarenje opremljeni, dica i odrasli skupno načinjali dojmjljive obrasce od buče – od strašnih do smišnih, idealnih kot dekoracija za jesensko vrme.

Osobito veselo bilo je sudjelovanje iz okolišnih sel: Uz Maloborištofce sudjelivali su i gosti iz Velikoga Borištofa, Mjenova i Fileža. Ova široka sudjelovanja stvorila su divnu zajedničku atmosferu i ispunila organizatorice velikim veseljem.

Iskrena hvala opet ide Aleksandru Freiburgeru iz Svetice, ki je velikodušno darovao buče za ovu akciju. Takovi prinosi bitno pridonose k uspjehu ovakovih priredaba i činu ih posebnim doživljajem za sve sudionike.

Skupno Halloween Pišačenje „Slatko ili Kiselo“ u Malom Borištofu oduševila mlade i stare

Dojdući dan Mali Borištof je bio potpuno u znaku Halloweena. Strašno-lipa procesija, organizirana od Birgit Kerber-Funk, Kinge Ruff i Silvije Todt, privukla je već od 30 dice s njihovim roditeljima i starim starjima iz okolice u to malo selo. Uz veliku pomoć nekoliko roditeljeva se je selo pretvorilo u interaktivni krajolik straha, ki nije oduševio samo najmladje nego i posjetitelje bez dice. Ukupno je manifestacija okupila oko 100 sudionika – veliki uspjeh za organizacijski tim. Procesija je peljala kroz tri strašno uređene postaje. Oni ki su ispunili zadaće, bili su nagrađeni slatkarijom. Prva postaja odpeljala je dicu u mračnu mrtvačnicu, ku je čuvao strašni „horor-zec“. S kucajućim srcem, hrabri sudionici su skupljali svoje nagrade. Zatim su nastavili prema drugoj postaji, kade su je dočekali bezglavi redovnici i viška. Treta i posljednja postaja



© Foto Silvia Todt



potribala je najveću hrabrost: usred scene zločina, dica su morala uloviti u ogroman lonac pun šljama da si vanpovuču slatkarije. Vrhunac večera bilo je strašno-kazalište u parku, ko je s ogromnim pauki, govorećim viškama i duhi osiguravalo gusjinu kožu. Ovde je mladina Maloga Borištofa sve goste opskrbila hranom i pićem.

„Nismo očekivali tako veliki odziv“, veselila se je organizatorica Silvija Todt. „Još je lipše ča su naši napori tako dobro nagrađeni.“ Halloween-pišaćenje u Malom Borištofu ostat će u sjećanju ne samo dici nego i odraslim kao vrhunac koji je na jedinstven način spojio zajedništvo i strašnu zabavu.

ERFOLGREICHER PUNSCHSTAND IM ZEICHEN DES FUSSBALLES

Kleinwarasdorf, 23. November 2024 - Der Park wurde zur winterlichen Kulisse eines gelungenen Punschstands, organisiert von der SPG Hrvati und dem Mädchen- und Bubenfußballnachwuchsverein NZ Sredina.

Trotz der kühlen Temperaturen fanden sich zahlreiche Besucher ein. Mit dampfendem Punsch und Glühwein wärmten sich die Gäste auf, während süße und salzige Snacks für kulinarischen Genuss sorgten. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz der Eltern von NZ Sredina, die mit viel Engagement für die Zubereitung der Leckereien sorgten.

Der Punschstand bot nicht nur eine Möglichkeit, die Vereine finanziell zu unterstützen, sondern auch ein herzliches Miteinander, das die Gemeinschaft stärkte. Ein großer Dank gilt allen Helfern, Unterstützern und Besuchern, die diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.



© Fotos Silvia Todt

USPJEŠAN PUNČ-ŠTAND U ZNAKU NOGOMETA

Subotu, 23. novembra 2024. su SPG Hrvati i dički nogometni klub NZ Sredina priredili u Malom Borištofskomu parku punč-štant.

Uz topli punč i kuhano vino su se gosti grijali. Posebna hvala roditeljem NZ Sredine, ki su priredili različne slatke i slane sneke.

Punč-stant nije bio samo prilika za finansijsko podupiranje klubov nego i za srdačno druženje ko je dodatno ojačalo zajednicu. Lipa hvala svim načiniti, podržavateljem i posjetiteljem ki su ov večer učinili posebnim doživljajem.





NEBERSDORF ŠUŠJEVO

FERNWÄRME ERÖFFNET: EIN WICHTIGER SCHRITT FÜR NACHHALTIGE ENERGIEVERSORGUNG

Nebersdorf, 29. November 2024 - Die Fernwärme Nebersdorf wurde offiziell eröffnet. Die Bestrebungen eine Fernwärmeversorgung für Nebersdorf herzustellen reichten bis in das Jahr 1995 zurück. Im Zuge der Energiekrise im Frühjahr 2022 wurde noch einmal ein Anlauf in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Großwarasdorf genommen. Nach mehreren Informationsveranstaltungen und dem Zugrunde liegen von 35 Absichtserklärungen zum Anschluss an das Fernwärmenetz wurde schließlich am 29. April 2023 die Gründung der Fernwärme Nebersdorf durchgeführt. Der Vorstand setzte sich zusammen aus Martin Karall (Obmann), Wolfgang Capek (Obm-Stv.), Herbert Ackerler (Obm-Stv.), Jakob Zlatarits (Kassier), Nico Tomsich (Kassier-Stv.), Michaela Ackerler (Schriftführer), Maria Toth-Golubits (Schriftführer-Stv.) und den Beiräten Stefan Forsich, Johann Domnanich, Michael Palatin und Dr. Johann Kuzmich.

Nach einer intensiven Planungsphase unter der Führung des Büro Riebenbauer erfolgte am 25. September 2023 der Baustart mit den Grabungsarbeiten (durch die Fa. Swietelsky) für das Rohrnetz. Das Heizhaus wurde von der Fa. Pfnier gebaut und für die Installationsarbeiten war die Fa. ATG verantwortlich. Nach nicht einmal einem Jahr Bauzeit, konnte am 16. September 2024 der Heizbetrieb gestartet werden und die ersten Abnehmer mit Wärme versorgt werden. Im Zuge der Bauarbeiten wurde in Kooperation mit der Gemeinde Großwarasdorf eine Leerverrohrung für eine Glasfaserkabelversorgung verlegt und ebenfalls die Infrastruktur der Straßenbeleuchtung erneuert. Aktuell sind 47 Häuser in Nebersdorf mit einem Vollanschluss ausgestattet und 11 Häuser mit einem Teilanschluss. Im Heizwerk wurden 2 Öfen der Fa. Herz mit jeweils 400 kW-Anschlusswert aufgestellt. Die gesamte Investition beträgt 2,5 Mio. EUR. Selbstverständlich könne auch noch weitere Häuser mit Fernwärme angeschlossen werden. Bei Interesse bitte sich beim Vorstand der Fernwärme Nebersdorf melden.



V.l.n.r. Pfarrmoderator Zoran Tadić, Leo Riebenbauer, Harald Pfnier, Johann Domnanich, Stefan Forsich, Frank Pfnier, Michael Palatin, Maria Toth-Golubits, Nico Tomsich, Jakob Zlatarits, Mirjam Schmidt-Karall, Bgm. Martin Karall, Michael Schöll, Wolfgang Chapek, Josef Riebenbauer, Philipp Spiesz, Christopher Pötz, Martin Seifried, Ewald Koglmann



OTVORENA TERMOCENTRALA: VAŽAN KORAK PREMA TRAJNOJ OPSKRBI ENERGIJOM

Petak, 29. novembra 2024. je bilo svetačno otvaranje termocentrale Šusevo. Napori da se uspostavi opskrba daljinskim grijanjem za Šusevo datiraju do 1995. ljeta. Tijekom energetske krize na protuliće 2022. se je napravil još jedan pokus suradnjom općine Veliki Borištof. Po nekoliko informativni priprema i po 35 najavjov na priključenje na mrižu termocentrale se je 29. aprila 2023. Utemeljilo, termocentrale Šusevo. Odbor postoji od Martin Karall (predsjednik), Wolfgang Capek (zastupnik predsjednika), Herbert Ackerler (zastupnik predsjednika), Jakob Zlatarits (blagajnik), Nico Tomsich (zastupnik blagajnika), Michaela Ackerler (perovodja), Maria Toth-Golubits (zastupnica perovodje). U savjetodavnom odboru su Stefan Forsich, Johann Domnanich, Michael Palatin i Dr. Johann Kuzmich.

Nakon intenzivne faze pod vodstvom ureda Riebenbauer, se je počelo 25. septembra 2023. djelo za skopanje mriže (noderzeće Swietelsky). Stan za kurenje je izgradio noderzeće Pfnier, a ATG je bio odgovoran za instalacijska djela. Nakon manje od jednoga ljeta, se je moglo započeti 16. septembra 2024. kurenje i prvi stani su se mogli opskrbiti toplinom. Tijekom gradjevinkim djelom i suradnjom općine Veliki Borištof se je postavio prazan vod za opskrbu brzim internetom, isto se je i obnovila infrastruktura za ulično rasvjetenje. Aktualno su Šuševi 47 stani puno priključeni a 11 stani su djelomično priključeni. U toplani stoju dvi peći od poduzeća Herz, svaka s priključenim opterećenjem od 400 kW. Ukupna investicija znaša 2,5 milionov eurov. Od sebe razumljivo je moguće da se još već stani poveže s daljinskim grijanjem. Ako ste zainteresirani, javite se kod odbora termocentrale Šuševo

CIRCUSGLÜCK: EINE NEUE BÜHNE FÜR KINDERKULTUR IM BURGENLAND

Ein Hauch von Nostalgie, gepaart mit innovativer Kulturarbeit, zieht 2025 in Nebersdorf ein: Mit dem Circusglück eröffnet eine einzigartige Veranstaltungsstätte, die speziell auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen ausgerichtet ist. Initiatorin Barbara Rosenberger aus Langental, die künstlerische Seele hinter dem Projekt, bringt ihre jahrzehntelange Erfahrung als Künstlerin und Kulturmanagerin ein, um jungen Menschen neue kreative Perspektiven zu eröffnen.

Das Herzstück der Initiative ist ein beeindruckendes Zirkuszelt mit einem Durchmesser von 28 Metern und vier Masten. Hier, in



einer Atmosphäre voller Magie und Inspiration, sollen von April bis September Workshops und Projekte stattfinden, die Theater, Artistik, Pantomime, Figurentheater und Literatur umfassen.

Ein Sommer voller Highlights

Die Sommerferien stehen ganz im Zeichen der Kreativität: Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren werden eine Woche lang zu Artisten, Schauspielern oder Pantomimen. Unter Anleitung von professionellen Künstlerinnen und Circus-Assistentinnen erlernen sie Jonglieren, Balancieren,

Diabolo und Stelzengehen sowie die Kunst der Pantomime und des Maskenspiels. Jede Workshop-Woche endet mit einer glanzvollen Abschluss-Gala, bei der die TeilnehmerInnen ihre neuen Fähigkeiten präsentieren – begleitet von Licht, Musik und einer Choreografie, die sie ins Rampenlicht stellt.



Mehr als nur Freizeitgestaltung

Das Circusglück will nicht nur unterhalten, sondern auch inspirieren. Durch die Verbindung von Bewegung, Kunst und Gemeinschaft wird das Projekt zu einem wertvollen pädagogischen Beitrag. „Die artistische Arbeit lässt Kinder und Jugendliche ihren Körper und ihre Fähigkeiten neu entdecken und stärkt Selbstbewusstsein und soziale Kompetenzen“, erklärt Barbara Rosenberger.

Ein weiterer Höhepunkt: Die TeilnehmerInnen wohnen während mehrtägiger Workshops in stilechten Zirkuswägen. Dieses authentische „Zirkusfeeling“ macht den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Kunst für alle

Circusglück setzt sich besonders für Inklusion ein. In Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten und Organisationen, die mit benachteiligten jungen Menschen arbeiten, sollen Barrieren abgebaut und Kreativität gefördert werden. „Wir wollen allen Kindern die Möglichkeit geben, Teil einer künstlerischen Gemeinschaft zu sein“, betont die Langentalerin Rosenberger.

Mit dieser Initiative kehrt Barbara Rosenberger, die seit über 30 Jahren im mittleren Burgenland lebt und ihre Wurzeln in Langental hat, zu ihren eigenen Ursprüngen zurück. Ihre Vision: Das Circusglück soll ein Ort sein, der Fantasie und Gemeinschaft fördert und für alle jungen Menschen zugänglich ist. Anmeldungen für Projekte und Workshops sind unter www.circusglueck.at möglich.

CIRCUSGLÜCK: JEDNA NOVA POZORNICA ZA DIČJU KULTURU U GRADIŠĆU

Nostalgija u kombinaciji s inovativnim kulturnim djelom, stiže 2025. ljeta u Gradišće: u Šuševu se otvara Circusglück, jedinstveno mjesto događanja posebno prilagodjeno potrošačima i mladima. Inicijatorica projekta Barbara Rosenberger, umjetnička duša ovog poduhvata, koristi svoje desetljeći stečeno iskustvo kao umjetnica i menadžerica u kulturi kako bi mladima otvorila nove kreativne perspektive.

Središnji dio inicijative je impresivan cirkuski šator s promjerom od 28 metara na četiri stupi. U ovoj atmosferi punoj čarolije i inspiracije, od aprila do septembra održavat će se radionice i projekti koji obuhvaćaju kazalište, akrobaciju, pantomimu, lutkarsko kazalište i književnost.

Ljeto puno vrhunskih događaja

Ljetni praznici bit će u znaku kreativnosti: dica i mladi od 8 do 16 ljet imat će priliku provesti jedan tajedan postajući akrobati, glumci ili pantomimičari. Uz stručno vodstvo profesionalnih umjetnica i cirkuskih asistentica, učit će se žonglirati, balansirati, baratati s dijabolom i poiti na štulama usvajati umjetnost pantomime i igre s maskama. Svaka radionica završava svečanom gala-

priredbom na kojoj će sudionici predstaviti svoje novostečene sposobnosti – uz svjetlosne efekte, muziku i koreografiju.

Više od zabave

Circusglück nije samo za zabavu – cilj je i inspiracija. Kombinacijom pokreta, umjetnosti i zajedništva, projekt postaje vridan pedagoški doprinos. „Djelo na akrobatskim sposobnostima omogućuje diti i mladima da otkriju svoj potencijal i tijelo na novi način, istovremeno jačaju samopouzdanje i socijalne kompetencije,“ objašnjava Barbara Rosenberger.

Jedan poseban vrhunac: U vrijeme višednevnih djelaonica sudionici smješteni u pravi cirkusovski vagoni. Ovo autentično „cirkusko iskustvo“ čini njihov boravak nezaboravnim.



© Fotos Circusglück



Umjetnost za sve

Circusglück posebno podupira inkluziju. U suradnji s školom, čuvarnicom i organizacijama koje se bave s zapostavljenom djecom, cilj je rušiti barijere i poticati kreativnost. „Kanim svim mladim pružiti priliku da budu dio jedne umjetničke zajednice,“ ističe Longitoljka Rosenberger.

Barbara Rosenberger koja je već od 30 ljet živi u sridnjem Gradišću i ima korijene iz Longitolje, ima viziju: Circusglück neka bude mjesto, kade se jačaju fantazija i zajedništvo. Prijave za projekte i djelaonice moguće su na www.circusglueck.at.





Worauf wartest du?
He ho ho hole dir
die CITIES-App!

CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

So einfach geht's:

- 1 CITIES-App gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Gemeinde verbinden



Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit der CITIES-App.

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



Was es auch ist, sag es uns - mit der CITIES-App.

Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.



Wissen, wo was los ist - mit der CITIES-App.

Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.



LANGENTAL LONGITOLJ

GASSENTRATSCH BRINGT NACHBARSCHAFT ZUSAMMEN – EIN GELUNGENER ABEND IM DORFSTADL

Unter dem Motto „Wir lernen uns kennen“ lud der Verschönerungsverein am 20. Juli 2024 zum 2. Gassentratsch in den gemütlichen DorfStadl hinter der Kirche ein. Die Veranstaltung erwies sich erneut als voller Erfolg, bei dem die Bewohner der Waldgasse, Nebersdorferstraße und Ödenburgerstraße miteinander ins Gespräch kamen und viele Neuigkeiten sowie interessante Geschichten ausgetauscht wurden. Ganz nach dem Sprichwort „Durchs Reden kommen die Leut' zam“ wurden Nachbarschaft und Gemeinschaft gepflegt.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Herzhaftes Gulasch aus der Feldküche und eine Auswahl an selbst gebackenen Köstlichkeiten, zubereitet von den engagierten Vereinsfrauen, verwöhnten die Besucher. Die gemütliche Atmosphäre und die kulinarischen Genüsse luden zum Verweilen ein und machten den Abend unvergesslich.

Die Veranstaltung wurde durch freiwillige Spenden unterstützt, die vollständig in die Verschönerung des Dorfbildes fließen. Der Verschönerungsverein dankt allen Besucherinnen und Besuchern herzlich für ihre Großzügigkeit und freut sich darauf, den Gassentratsch auch in den kommenden Jahren fortzuführen – eine Tradition, die das Dorf enger zusammenbringt.

Bleibt nur eines zu sagen: Nachbarn treffen, reden, genießen – der Gassentratsch macht's möglich!

ULIČNO KLANDRANJE – USPJEŠAN VEČER U SELSKOM ŠTADLU

Pod motom „Upoznajemo se“, je društvo za polipšavanje pozvalo 20. julija 2024. na 2. ulično klandranje u ugodnom Selskom Štadlu za crikvom. Dogodjaj je još jednoč pokazao da je potpuni uspjeh, pri kom su stanovnici kod Loze, Šuševske ulice i Šopronske ceste došli u razgovor. Kako veli poslovice „S razgovorom ljudi dođu skupa“, njegovali su se susjedstvo i zajedništvo.

Za jilo i pilo je bilo dobro skrbjeno: ukusni gulaš iz poljske kuhinje i izbor domaći kolači, ke su pripravile angažirane žene društva,

razveselili su posjetitelje. Ugodna atmosfera i kulinarski užitki pozivali su na ostanak i učinili večer nezaboravim.

Dogodjaj je podupiran dobrovoljnim darima, ki ćedu se u potpunosti upotrijeti za polipšavanje oblika sela. Društvo za polipšavanje sela se iskreno zahvaljuje svim posjetiteljima na njihovoj darežljivosti i se veseli, da će ulično klandranje i u budućnosti nastaviti – tradicija, ka povezuje selo.

Ostaje reći samo jedno: susjedi se sastanu, razgovaraju, uživaju – ulično klandranje to omogućuje!





LANGENTAL FEIERT DEN BAU EINER LANGERSEHNTEN AUFBAHRUNGSHALLE

Langental, 17. November 2024 - Nach jahrelangen Diskussionen und Planungen hat der Ortsteil Langental endlich seine eigene Aufbahrungshalle. Damit wird ein Wunsch erfüllt, der die Ortsbevölkerung lange bewegt hat: die Möglichkeit, Verstorbene in einem würdigen Rahmen zu verabschieden, geschützt vor Wind und Wetter. Doch der Weg dorthin war nicht immer einfach. Bereits im Jahr 2016 wurde das Thema durch eine Volksbefragung intensiv diskutiert. Von den 89 wahlberechtigten Bürgern gaben 66 ihre Stimme ab – mit einem klaren Ergebnis: 67,3 Prozent sprachen sich für den Bau der Halle aus. Daraufhin wurden erste Schritte unternommen, wie die Stromversorgung des Friedhofs, die dank der tatkräftigen Unterstützung des örtlichen Verschönerungsvereins realisiert werden konnte.

Trotzdem dauerte es bis zum 19. November 2022, bis der Gemeinderat den endgültigen Beschluss zum Bau der Aufbahrungshalle fasste. Im Vorfeld hatten zwei Veranstaltungen im August und Dezember 2022 der Ortsbevölkerung die Möglichkeit gegeben, Entwürfe des Architekturbüros Köppel anzusehen und eigene Ideen einzubringen. Diese wurden – soweit es die finanziellen Mittel erlaubten – berücksichtigt.

Der Baubeginn erfolgte im Herbst 2023. Am Projekt waren zahlreiche lokale Firmen beteiligt, darunter die Planungsarbeiten von BM Ing. Köppel, Baumeisterarbeiten der Firma BAOS, Dacharbeiten durch die Zimmerei Glatz und die Firma Ehrnhöfer, sowie Fenster- und Türinstallationen von der Tischlerei Buranits und FensterCity. Die Inneneinrichtung, einschließlich Stühlen und Altar, wurde von Stefan Kosz gefertigt, die Fliesenarbeiten übernahm Ivan Mersits. Die Elektroinstallation wurde von der Firma Romwalter ausgeführt.



© Anja Kovašitz (BVZ)

V.l.n.r.: Kaplan Stjepan Lukašević, Christine und Gerhard Köppel, Christian Sagartz, Monika Trimmel, BGM Martin Karall und Vizebgm. Helmut Orisich

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 150.000 Euro. Davon wurden 50.000 Euro aus Rücklagen des Ortsteils finanziert, 35.000 Euro stammten aus dem Kommunalen Investitionsprogramm 2023 des Bundesministeriums für Finanzen, wofür sich die Gemeinde herzlich bei der Bundesregierung bedankt. Die verbleibenden 65.000 Euro wurden aus dem Gemeindebudget bereitgestellt. Ein großer Dank ergeht auch an die Gemeindearbeiter, die einen wertvollen Beitrag für die Entstehung der Aufbahrungshalle geleistet haben.

Die Fertigstellung der Aufbahrungshalle stellt nicht nur eine Verbesserung der Infrastruktur dar, sondern ist auch ein Zeichen der Wertschätzung für die Bevölkerung von Langental. Bürgermeister und Gemeinderat betonten die Bedeutung des Projekts: „Es ist unsere Verantwortung, eine würdevolle Verabschiedung zu ermöglichen – und diese Aufbahrungshalle ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung.“



Mit der Eröffnung der Halle erfüllt sich ein lang gehegter Wunsch der Langentaler und ein bedeutendes Kapitel in der Geschichte des Ortes wird abgeschlossen.

LONGITOLL SLAVI IZGRADNJU DUGO OČEKIVANE MRTVAČNICE

Po ljeti planiranja, naselje Longitoll konačno je dobilo svoju vlastitu mrtvačnicu. Tim je ispunjena velika želja stanovnikov, naime: mogućnost da se preminuli sprovedu u dostojnom okviru. Ali, put do ostvarenja ovoga projekta nije bio jednostavan.

Već 2016. ljeta, tema mrtvačnice bila je intenzivno diskutirana tr se je održalo ispitivanje stanovnikov. Od 89 stanovnikov s pravom glasa, njih 66 sudjelovalo je u glasovanju, a rezultat je bio jasan: 67,3 posto glasov bilo je u za izgradnju mrtvačnice. Nakon toga su poduzeti prvi koraci, uključujući osiguravanje električne struje na groblju, ča je realizirano zahvaljujući velikom angažmanu društva za polipšavanje sela.

19. novembra 2022. ljeta općinski tanač je konačno zaključio izgradnju mrtvačnice.

U augustu i decembru 2022. ljeta su se stanovničtvu predstavili plani arhitekta Köppela, tako da su ljudi mogli i doprinesti vlašće ideje.

Djela su se pak počela u jeseni 2023. ljeta. U projektu je sudjelovalo puno lokalnih poduzeć: graditelj Ing. Köppel, firma BAOS, drvodjelstvo Glaz, Firma Ehrnhöfer, tišljarija Burantis i FensterCity. Mobiljar je napravio Stefan Kosz. Dalje su djelali ovde i Ivan Mersits i firma Romwalter.

Ukupni stroški projekta iznašaju 150.000 Euro. Od toga je platio Longitoll 50.000Euro iz svojih rezervov. 35.000 Euro se je dostalo od komunalnoga investicijskoga programa ministartva za financije. Ostali 65.000 Euro su se platili iz skupnoga budžeta općine.

kabelplus
alles im plus

Dalli-Dalli Download!

Im #JetztNetz

- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + rund 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

Alle Produkte nur €17^{MTL.} für 12 Monate*

Mit bis zu 1 Gigabit/s Surfen, Streamen & Gamen

SZ Institut Österreichs Beste 2024

Kabelplus

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.01.2025 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privat-Produkte. Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf 17,00 Euro für die ersten 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei einem Upgrade muss der monatliche Mehrumsatz mehr als 3,50 Euro betragen. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, kabelTEL Gesprächsentgelte, kabelplusMOBILE, OAN und waveNET sowie Hardwaremiete. Anschlussentgelt um 19,90 Euro statt 119,90 Euro. Aktion gültig in von kabelplus ausgewählten und versorgbaren Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Eventuelle Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Liegenschaften mitgenommen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf



AUS UNSEREN SCHULEN IZVEJŠTAJI NAŠIH ŠKOLOV

VOLKSSCHULE OSNOVNA ŠKOLA

„DIE FLIEGENDE BURG“ – EIN LESEABENTEUER FÜR BURGENLANDS KINDER

Das Land Burgenland hat gemeinsam mit der Bildungsdirektion und Bestsellerautor Thomas Brezina eine Buchreihe ins Leben gerufen, um Kinder für das Lesen zu begeistern. Die „Fliegende Burg“-Reihe umfasst drei Bücher, die für verschiedene Altersstufen konzipiert sind:

- „Komm in die fliegende Burg!“ (Kindergarten): Ein magisches Abenteuer für die Kleinsten.
- „Spuk in der fliegenden Burg“ (1. und 2. Schulstufe): Eine geheimnisvolle Geschichte voller Spannung.
- „Das Geheimnis der fliegenden Burg“ (3. und 4. Schulstufe): Ein Abenteuer mit tiefgründigen Rätseln.

Die Geschichten spielen an realen Schauplätzen im Burgenland, fördern Leselust und stärken die regionale Verbundenheit.

Zusätzlich gibt es umfangreiche digitale Materialien wie Arbeitsblätter, interaktive Übungen, Audios und Videos, um das Leseverständnis spielerisch zu vertiefen. Ziel ist es, Kinder zum Lesen, Schreiben und Verstehen zu motivieren.

Diese Initiative ist ein bedeutender Schritt zur Leseförderung und zeigt, wie kreative Zusammenarbeit Bildung und Fantasie fördern kann.



"LETEĆI GRAD" – ČITATELJSKI DOŽIVLJAJ ZA DICU GRADIŠĆA

Pokrajina Gradišće, zajedno s Direkcijom za obrazovanje i autorom Thomasom Brezinom, pokrenula je seriju knjiga kako bi potaknula dicu na čitanje. Serija "Leteći grad" uključuje tri knjige, koje su koncipirane za različite starosti:

- "Dojdi u leteći grad!" (čuvarnica): Čarobni doživljaj za najmladje.
- "Uklet u letećem gradu" (1. i 2. razred): Tajanstvena priča puna napetosti.
- "Tajna letećeg grada" (3. i 4. razred): Doživljaj s dubokimi ganjkami.

Priče igraju na realni mjesti godanja u Gradišću, forsiraju želju za čitanjem i jačaju regionalne veze.

Osim toga, postoje opširni digitalni materijali kao radni listi, interaktivne vježbe, audio i video zapisi za produblivanje razumivanja čitanja na razigran način. Cilj je motivirati dicu za čitanje, pisanje i razumivanje.

Ova inicijativa važan je korak za potpomaganje čitanja i kaže kako kreativna suradnja more podupirati obrazovanje i fantaziju.



NEWS AUS DER ZWEISPRACHIGEN MITTELSCHULE NOVINE IZ DVOJEZIČNE SRIDNJE ŠKOLE

DIE 4: KLASSE DER ZMS GROSSWARASDORF AUF BESUCH BEI RADIO MORA

Im Herbst besuchte die 4. Klasse der Zweisprachigen Mittelschule Großwarasdorf den Radiosender MORA in Oberpullendorf. Im Laufe des Tages hatten die Schüler: innen die Möglichkeit, den Moderatoren und Moderatorinnen bei Ihrer Arbeit zuzuschauen bzw. von ihnen Tipps für Interviews und eine gelungene Moderation zu bekommen. In Gruppenarbeit wurden verschiedene Themen verbalisiert, Fragen wurden herausgearbeitet und Interviews aufgenommen. Die Motivation der Schüler: innen war offensichtlich. Der Besuch war auf jeden Fall ein Erfolg, den man auf Radio MORA einige Wochen später auch zu hören bekam.

4. RAZRED DSŠ JE POHODIO RADIO MORA U GORNJOJ PULJI

Školarice i školari 4. razreda Dvojezične sridnje škole su imali mogućnost pohoditi večjezičnu otvorenu radio stanicu Radio MORA u Gornjoj Pulji.

Po srdačni pozdravni riči Elizabete Hausmann-Farkas, koordinatorice programa, i predstojnika radija, Joške Vlašića, su obadva predstavili dicit kako i za koga djeluje Radio Mora.

Za školarice i školare 4. razreda je ovo bilo novo i vrlo interesantno iskustvo, pogledati za kulise kako večjezični radio djela. Još zanimljivije je ali bilo za sve diozimateljice i diozimatelje kad su mogli po kratkom upeljanju i sami pripremiti emisiju ili dijelom govoriti uživo u emisiji. Dica su peljala intervju i davala odgovore na različne teme ke dicitu zanimaju, razgovarali su se na primjer o nogometu za dičake i divičice, ki se nudja u našoj školi, o kegljanju itd.

Nahla, Luna i Sara su bile gizardave da su smile moderirati emisiju u koj se je predstavilo djelovanje u Dvojezičnoj sridnjoj školi. „Nam se je onde dobro vidilo, mi smo smile biti moderatorice pri emisiji. To znači, da smo mi morale cijelu emisiju dobro pripremiti i onda snimiti. Prvo smo si napisale na čedulu ča ćemo reć i pitat, a onda smo sve snimile. Gotova emisija je bila onda jako dobra i zanimljiva. Nam se je onde jako dobro vidilo!“

Motivacija dice je bila velika, a sigurno su svi doživili i novo iskustvo, pri kom su mogli narasti iznad sebe.



PRALINEN UND CHIPS GEGEN ARMUT

Im Zuge des Religionsunterrichts nahm die Zweisprachige Mittelschule Großwarasdorf diesen Herbst erstmals bei der Jugendaktion der Organisation „Missio“ teil. Die zweiten Klassen verkauften in den Pausen Pralinen und Chips für den guten Zweck. Mit dem Reinerlös werden heuer vor allem Hilfsprojekte für Bildung und gegen Armut in Malawi und auf Madagaskar unterstützt. Die Kinder konnten erfahren, was es heißt selbstlos zu sein und dass man bereits mit kleinen Aktionen Gutes

bewirken kann.

PRALINE I ČIPSI PROTIV SIROMAŠTVA

Dica 2.a i 2.b razreda Dvojezične sridnje škole Veliki Borištof su suradjivala pri pomoćnoj akciji organizacije „Missio“. U pauza su školarice i školari prodavali praline i čipse za dobar čin, jer s dobitkom čedu se podupirati pomoćni projekti u Malavi i na otoku Madagaskar. Dica su se ovim putem naučila da se jur u malom okviru more dobro činiti i drugim pomoći.





AUS UNSEREM HORT IZ OBDANIŠĆA

HORTLEITERIN MARIA TOTH-GOLUBITS SORGT FÜR EINEN UNVERGESSLICHEN AUSFLUG



Lindgraben, 25. Juni 2024 - Wie jedes Jahr ließ es sich Hortleiterin Maria Toth-Golubits nicht nehmen, den Schulabschluss mit einem ganz besonderen Ausflug zu feiern. Diesmal führte es die Hortkinder in die malerische Umgebung von Lindgraben, wo eine Alpakawanderung auf dem Programm stand.

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich die Kinder zusammen mit den Betreuern auf den Weg zu den flauschigen Alpakas, die für ihre ruhige und freundliche Art bekannt sind. Die Wanderung führte die Gruppe durch wunderschöne, grüne Wiesen und Wälder, während die Kinder die Gelegenheit hatten, die Tiere näher kennenzulernen und viel über ihre Lebensweise zu erfahren. Die Alpakas wurden mit Begeisterung gestreichelt und versorgten die Kinder mit reichlich Gesprächsstoff.

„Es ist einfach schön zu sehen, wie die Kinder aufgehen, wenn sie so eng mit den Tieren in Kontakt sind. Der Ausflug ist für alle ein Highlight“, erzählte Maria Toth-Golubits, die den Ausflug mit viel Liebe und Hingabe organisiert hatte.

Die Kinder waren begeistert von den Alpakas und der Natur, und es wurde viel gelacht und gespielt. Das tolle Wetter trug dazu bei, dass der Tag zu einem rundum gelungenen Erlebnis wurde. „Es war der beste Ausflug überhaupt! Ich will unbedingt wieder mit den Alpakas wandern“, sagte ein Hortkind strahlend.

RAVNATELJICA OBDANIŠĆA MARIA TOTH-GOLUBITS OSIGURAVA NEZABORAVAN IZLET

Lindgraben, 25. juna 2024. – Kao svako ljeto, ravnateljica obdanišća Maria Toth-Golubits nije propustila priliku proslaviti konac školskog ljeta vrlo posebnim izletom. Ov put su stigli u slikovitu okolicu Lindgrabena, kade je na programu bilo pišačenje s alpakami, ke su poznate za svoju mirnu prijateljsku narav. Pišačenje je grupu peljalo kroz prekrasne, zelene livade i loze i dica su imala priliku bolje upoznati životinje i naučiti puno o njihovom načinu života. Alpake su bile milovane s oduševljenjem i pružale su dici mnogo toga za razgovor.

"Lipo je viditi kako se dica otvoru i razveselu kada su tako blizu u kontaktu životinjama. Izlet je vrhunac za sve", rekla je Maria Toth-Golubits, ka je izlet organizirala s puno ljubavi i predanosti.

Dica su bila oduševljena, i bilo je puno smiha i igre. Sjažno vrime je doprineslo tomu da dan bude svestrano uspješno iskustvo. "Bio je to najbolji izlet ikad! Kanim na svaki način opet pišačiti s alpakami", rekao je ozaren školar.

Za dicu obdanišća ov izlet nije bio samo lip doživljaj, nego i zvanaredan završetak uspješnog školskog ljeta.



NEUIGKEITEN AUS UNSEREM KINDERGARTEN NOVOSTI ČUVARNICE

ERSTER WANDERTAG DER KINDERGARTENKINDER: EIN AUFREGENDES ABENTEUER

Im Oktober gingen wir auf unseren ersten Wandertag in diesem Kindergartenjahr, und zwar nach Nebersdorf. Die Kinder marschierten sehr fleißig vom Kindergarten bis zum Hof der Familie Palatin. Dort lud uns der Hausherr Michael zu einer Jause ein und zeigte uns die zahlreichen Tiere, die er und seine Familie besitzen. Ein herzliches Dankeschön!



PRVO PIŠAČENJE ZA DICU ČUVARNICE – UZBUĐLJIV DOGODJAJ

U oktobaru smo išli na pišačenje u Šuševu. Dica su marljivo marširala od čuvarnice do stana obitelji Palatin. Michael, gospodar stana, nas je pozvao na južinu i nam je potom pokazao svoje mnogobrojne životinje. Lipa hvala za tvoju dobru volju i trud!





LATERNENFEST

Wir danken sehr herzlich der FF Kleinwarasdorf für Ihre Hilfe bei unserem Laternenumzug am 15. November 2024!

OPHOD S LATERNAMI

Lipa hvala maloborištotskim ognjibrancem za pomoć pri našem ophodu!

ENTHÜLLUNG DES ADVENTFENSTERS

Heuer darf der Kindergarten alle vier Adventfenster im Park in Großwarasdorf gestalten. Das erste Fenster wurde am 30.11.24, mit einer kurzen Darbietung der Kinder, eröffnet. Für unsere Kleinsten war es eine besondere Freude, von so vielen Zusehern, Beifall zu erhalten.



OTVARANJE ADVENTSKOGA OBLOKA

U ovom adventu smi čuvarnica oblikovati sve četire obloke u parku. Prvi oblok smo otvorili malim programom, koga su dica predstavila. Gledatelji, ki su bili u velikom broju nazočni, su se dica zahvalili velikim aplauzom.



HOCHZEITEN VJENČANJA

30. April 2024

Yvonne Bögner & Peter Szolderits

07. Juni 2024

Ivo Ifkovic & Lucija Ifkovic aus Wien

GEBURTEN PORODI

GROSSWARASDORF

VELIKIBORIŠTOF

23.02.2024 Christian Tiskei

28.04.2024 Amelia Glaser-Victoria

30.05.2024 Luisa Csenar

04.09.2024 Matteo Todor

KLEINWARASDORF

MALI BORIŠTOF

10.11.2024 Dominik Gludovacz

15. 11.2024 Sofia Scheder

WIR TRAUERN UM MI ŽALUJEMO ZA

06.01.2024 Anton Vlasits

05.02.2024 Martin Karall

17.03.2024 Kristina Gold-Kornfeind

09.04.2024 Monika Michalek

13.06.2024 Margarete Karall

02.11.2024 Renate Karall

26.11.2024 Rosa Neptersill

24.04.2024 Franz Varga

03.05.2024 Christine Lagler

14.05.2024 Ottilie Binting

15.05.2024 Maximiliana Gayer

27.05.2024 Therese Prikoszovich

08.10.2024 Johann Buczolitz

10.10.2024 Milan Horvath

10.10.2024 Cäcilia Fischer

13.10.2024 Elisabeth Domnanovich

21.10.2024 Janet Mary Buczolitz

27.11.2024 Josef Szedenik

08.12.2024 Maria Graf

NEBERSDORF

ŠUŠEVO

20.01.2024 Tobias Berlakovich

28.11.2024 Rémi Amari Weigold

20. April 2024

Julia Horvath & Lukas Lentsch aus
Neudörfl

11.10 .2024

Jennifer Unger & Dragan Cucak

14.11.2024

Steinerne Hochzeit (67 ½ Ehejahre) von
Juliana und Rudolf Domnanich

29.02.2024 Adelheid Oszvald

15.04.2024 Marianna Derdak

09.05.2024: Johann Horvath

11.06.2024 Agnes Horvath

03.07.2024 Adolf Hettinger

LANGENTAL / LONGITOLJ



KONTAKTE KONTAKTI

GEMEINDEAMT

7304 Großwarasdorf, Obere Hauptstraße 18

✉ post@grosswarasdorf.bgld.gv.at

🌐 grosswarasdorf.at

Öffnungszeiten

Mo - Do: 07:30 – 12:00 Uhr & 13:00 bis 16:30 Uhr

Fr: 07:30 – 13:00 Uhr

Parteienverkehr: Mo - Fr: 08:00 – 12:00 Uhr

☎ 02614/ 2227

Amtsleitung

Michael Karall DW 13

Bürgerservice

Andrea Bantsich DW 10

Silvia Todt, BA DW 14

Standesamt

Sabrina Opposich DW 11

Buchhaltung

Ingrid Maurer DW 12

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Dienstag von 14:00 – 16:00 Uhr & Freitag von

16:00 – 18:00 Uhr oder nach telefonischer

Vereinbarung

BÜRGERMEISTER Mag. (FH) Martin Karall

☎ 0664/ 22 03 307

✉ martin.karall@grosswarasdorf.bgld.gv.at

ORTSVORSTEHER

Großwarasdorf

Daniela Kulovits-Linzer – 0650/ 200 16 03

Kleinwarasdorf:

Alfred Vukovich, MSc – 0664/ 164 76 60

Langental:

BGM. Mag. (FH) Martin Karall - 0664/ 22 03 307

ÄRZTE

Arzt für Allgemeinmedizin und Facharzt für Dermatologie Dr. Wolfgang Fuchs, MSc

7304 Großwarasdorf, Schulstraße 3b

☎ 02614/ 20266

Osteo-Med Ing. Dr. Thomas Vögele, MMSc

7304 Nebersdorf, Nebersdorfer Hauptstraße 29

☎ 0676/ 500 00 15

Facharzt für Zahnheilkunde Dr. Petar Nadj

7304 Großwarasdorf Unterort 1/ Top 7

☎ 02614/ 27 424

OPĆINSKI URED

7304 Veliki Borištof, Gorinski kraj 18

✉ post@grosswarasdorf.bgld.gv.at

🌐 grosswarasdorf.at

Djelatno vrime

Pan – čet: 07:30 – 12:00 uri & 13:00 bis 16:30 uri

Pet: 07:30 – 13:00 uri

Stranački promet: Pan – Pet: 08:00 – 12.00 uri

☎ 02614/ 2227

Peljač ureda

Michael Karall DW 13

Služba za stanovnike

Andrea Bantsich DW 10

Silvija Todt, BA DW 14

Matični ured

Sabrina Opposich DW 11

Knjigovodstvo

Ingrid Maurer DW 12

NAČELNIKA URE PRIMANJA

Utorak od 14:00 – 18:00 uri i petak od 16:00 – 18 uri ili po telefonskom dogovoru

NAČELNIK Mag. (FH) Martin Karall

☎ 0664/ 22 03 307

✉ martin.karall@grosswarasdorf.bgld.gv.at

SELSKI PREDSTOJNIKI

Veliki Borištof

Daniela Kulovits-Linzer – 0650/ 200 16 03

Mali Borištof

Alfred Vukovich, MSc – 0664/ 164 76 60

Longitolj

BGM. Mag. (FH) Martin Karall - 0664/ 22 03 307

VRAČITELJ

doktor za opću medicinu i dermatolog Dr. Wolfgang Fuchs, MSc

7304 Veliki Borištof, Školska cesta 3b

☎ 02614/ 20266

Osteo-Med Ing. Dr. Thomas Vögele, MMSc

7304 Šušev, Šuševska glavna cesta 29

☎ 0676/ 500 00 15

zubar Dr. Petar Nadj

7304 Veliki Borištof, Dolinski kraj 1/ 7

☎ 02614/ 27 424



Telefonische Gesundheitsberatung – 1450

Egal welche Beschwerden, ob Kinder oder Erwachsene. Rufen Sie 1450 und holen Sie sich rund um die Uhr kostenlos eine telefonische Gesundheitsberatung von qualifiziertem Fachpersonal. Nähere Infos auch unter www.1450.at

NOTDIENSTE

Ärztenotruf 141

Samstag, Sonntag, Feiertag: 08:00-16:00 Uhr
Mo-Fr, wenn kein Feiertag: 17:00 bis 22:00 Uhr

Zahnarztnotdienst – 050511 7070

Sonntags sowie an Feiertagen

Heimtiernotdienst – 141 (Auskunft über den diensthabenden Tierarzt)

Samstag: 12:00 – 22:00 Uhr
Sonntag, Feiertag: 08:00 – 12:00 & 16:00 bis 22:00 Uhr

ALSTSTOFFSAMMELZENTREN IN DEN ORTSTEILEN

Öffnungszeiten

Jeden Dienstag von 07:30 – 08:30 Uhr sowie jeden ersten Samstag im Monat von 08:00 – 10:00 Uhr

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Zweisprachiger alterserweiterter Kindergarten der Gemeinde Großwarasdorf

7304 Kleinwarasdorf, Kleinwarasdorfer Hauptstraße 65
☎ 02614/ 2949
✉ kiga@grosswarasdorf.at

Schulzentrum Großwarasdorf Schulstraße 3, 7304 Großwarasdorf

Volksschule

☎ 02614/ 2900
✉ vs.grosswarasdorf@bildungsserver.com

Zweisprachige Mittelschule Großwarasdorf

☎ 02614/ 7009
✉ nms.grosswarasdorf@bildungsserver.com

Hort Großwarasdorf

☎ 0664/ 88 36 37 00
✉ hort@grosswarasdorf.at

Telefonische Gesundheitsberatung – 1450

Bez obzira na poteškoće, jeli ide za dicu ili odrasle. Nazovite 1450 i dostati ćete besplatno telefonsko zdravstveno savjetovanje od kvalificiranih ljudi. Vidite bliže na www.1450.at.

SLUŽBA PRIPRAVNOSTI

Služba pripravnosti vračiteljev 141

Subota, nedilja, svetak: 08:00-16:00 uri
Pan-pet, ako nij svetak: 17:00 bis 22:00 uri

Služba pripravnosti zubarov – 050511 7070

Nedilja i svetak

Služba pripravnosti za domaće živine – 141

Subota: 12:00 – 22:00 Uhr
Nedilja, svetak: 08:00 – 12:00 & 16:00 do 22:00 uri

CENTRALNA POBIRALIŠĆA OTPADNIH MATERIJALOV U POJEDINI SELI

Djelatno vrijeme

Svaki utorak od 07:30 – 08:30 uri i svaku prvu subotu u mjesecu od 08:00 – 10:00 uri

INSTITUCIJE ŠKOLOVANJA

Dvojezična dobno produžena čuvarnica općine Veliki Borištof

7304 Mali Borištof, Maliborištofska glavna cesta 65
☎ 02614/ 2949
✉ kiga@grosswarasdorf.at

Školski centar Veliki Borištof Školska cesta 3, 7304 Veliki Borištof

Osnovna škola Veliki Borištof

☎ 02614/ 2900
✉ vs.grosswarasdorf@bildungsserver.com

Dvojezična sridnja škola

☎ 02614/ 7009
✉ nms.grosswarasdorf@bildungsserver.com

Obdanišće Veliki Borištof

☎ 0664/ 88 36 37 00
✉ hort@grosswarasdorf.at

Impressum/Impressum:

Djelatna zajednica hrvatskih komunalnih političarova u Gradišću
7361 Kroatisch Geresdorf, Bankgasse 12,
tel. 02615/81230, faks 02615/81230-4

Für den Inhalt verantwortlich: BGM Mag. (FH) Martin Karall

Gefördert aus Mitteln des Bundeskanzleramtes – Podupirano iz sredstava saveznoga kancelarstva tiskara

Druck: Werbegrafikdesign Ing. Karl Degendorfer, Neubaugasse 6, 7331 Weppersdorf

Tel.: 0664/3251953 Mail: karl.degendorfer@gmail.com, www.kadeg.net





VERANSTALTUNGSKALENDER KADA? KAMO?

05.01.2025	Neujahrskonzert auf Schloss Nebersdorf Novoljetni koncert u kaštelu u Šuševu	
25.01.2025	Feuerwehrball der FF Kleinwarasdorf Bal ognjibrancev Mali Borištof	
22.02.2025	Faschingsumzug in Nebersdorf Mesopusni ophod u Šuševu	
28.02.2025	Kindermaskenball in Großwarasdorf Dički bal s maskami u Velikom Borištofu	
01.03.2025	Faschingsumzug des DV Waras Village in Kleinwarasdorf Mesopusni ophod - DV Waras Village u Malom Borištofu	
08.03.2025	Stelzenschnapsen der SPG Hrvati Kartanje za štelcn – SPG Hrvati	
23.03.2005	Eröffnung des Jubiläumspfad in Nebersdorf Otvaranje jubileumskoga puta u Šuševu	
13.04.2025	Lesung zum 1. Todestag von Käthe Sasso Čitanje prvog smrtnog dana od Käthe Sasso	
20.04.2025	Ostertanz der Jugend Großwarasdorf Vazmeni tanac – Barani – Mladina Veliki Borištof	
27.04.2025	51. Floriani Wandertag in Nebersdorf 51. kotarsko pišačenje ognjibrancev u Šuševu	
04.05.2025	Wandertag der FF Großwarasdorf Pišačenje - ognjogasno društvo Veliki Borištof	
08.06.2025	Frühlingsfest der Jugend Großwarasdorf Protulična fešta – Barani – Mladina Veliki Borištof	
08. - 09.06.2025	Karibikparty des SKC Kleinwarasdorf Karibik parti - SCK Mali Borištof	
21.06.2025	Konzert zu 800 Jahr Nebersdorf Koncert 800 ljet Šuševu	
22.06.2025	Festveranstaltung zu 800 Jahre Nebersdorf Svetačni akt 800. Ljet Šuševu	
02. – 03.08.2025	Feuerwehrfest der FF Großwarasdorf Ognjibranska fešta - ognjibransko društvo Veliki Borištof	
15.08.2025	HKD Fête Blanche HKD Fête Blanche	
30.08.2025	Bierkistenlauf des DV Waras Village in Kleinwarasdorf Bižanje s kisom piva - DV Waras Village	